20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

Leistungsbeschreibung

Leistungsbeschreibung

Objekt:
Ersatzneubau Hallenbad Witten Annen

Märkische Straße 11
58453 Witten

Leistung:
Garderobenschränke und Trennwände

Auftraggeber:
Stadtwerke Witten GmbH
Westfalenstraße 18-20
58455 Witten

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

Inhaltsverzeichnis der Leistungsbeschreibung

Inhaltsverzeichnis der Leistungsbeschreibung

A. Allgemeine Projektbeschreibung

A.1 Allgemeine Angaben zur Baustelle und Ausführung

A.2 Angaben zum Bauwerk und Baukonstruktion

A.3 Angaben zur Installation / Zentralen Betriebstechnik

A.4 Allgemeine Vorbemerkungen Garderobenschränke und Trennwände

B. Anlagen / Ausführungsunterlagen des AN

C. Leistungsverzeichnis

20	LV	VE 366.01	Garderobenschränke und Trennwände

A. Allgemeine Projektbeschreibung

A. Allgemeine Projektbeschreibung

BAUVORHABEN: Hallenbad Ersatzneubau Witten-Annen
Märkische Str. 11
58453 Witten

BAUHERR: Stadtwerke Witten GmbH
Westfalenstraße 18-20
58455 Witten

PROJEKTBETEILIGTE: Im Rahmen der Ausschreibung sind die Projektbeteiligten nicht öffentlich. Die Kommunikation erfolgt nur über die Vergabeplattform.

GEGENSTAND DER AUSSCHREIBUNG / GEWERK:
VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

PROJEKTBESCHREIBUNG
Die Stadtwerke Witten planen den Neubau des Hallenbades Annen als Ersatzneubau für das bestehende Hallenbad in Witten-Annen. Das bestehende Hallenbad sowie die angrenzende Turnhalle werden zurückgebaut und an gleicher Stelle erfolgt ein größerer Ersatzneubau.

Für den Neubau ist ein übergeordnetes Raumprogramm vorgesehen, welches im Wesentlichen folgende Schwerpunkte beinhaltet:
- Wettkampfgerechtes 25-m-Kombibecken mit Sprunganlage und Teilhubboden
- 160 m² großes Multifunktionsbecken mit vollflächigem Hubboden
- Eltern-Kind-Becken mit ca. 36 m² Wasserfläche
- 8 Sammelumkleiden, dazugehörende ausgelagerte Lehrerumkleiden 4 Stk.
- 4 Familienumkleiden, 10 Einzelumkleiden mit Schrankanlagen
- 2 barrierefreie Umkleiden
- Verwaltungs- und Besprechungsräume (Zwischenebene)
- Personalumkleiden und Sozialräume (Unter- und Obergeschoss)

Im Untergeschoss befindet sich die eigentliche Technikzentrale, insbesondere mit der Wärmeversorgung sowie den badetechnischen Anlagen. Im Obergeschoss ist eine weitere Technikzentrale überwiegend mit Lüftungstechnik, sowie ein kleiner Personalverwaltungsbereich vorgesehen.

Brutto-Grundflächen nach DIN 277:

KG ca.	1.850 m²
EG ca.	2.952 m²
ZE ca.	488 m²
BGF:	5.290 m²

Bruttorauminhalt: 31.468 m³
Grundstücksfläche: 4.862 m²
Anzahl der Geschosse: UG, EG, ZE

Geschosshöhen:
- Untergeschoss: 3,40 -3,70 m
- Erdgeschoss:
  Nebenräume mit variablen Höhen bis 3,91 m
  Schwimmhallen mit variablen Höhen bis 7,0 m
- Zwischengeschoss: variable Höhen bis 3,91 m

Traufhöhe: bis ca. 8,40 m

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

A. Allgemeine Projektbeschreibung

Firsthöhe: bis ca. 9,45 m

Gelände und Höhenlage
Der Baugrund ist als eben zu betrachten.
Das Grundstück liegt auf ca. + 110.90 m NHN
Das Erdgeschoss liegt auf +/- 0.00 m = 112,30 m NHN

Windlastzone: 1
Erdbebenzone: keine
Schneelastzone: 1

Standort und städtebauliche Situation:
Das Baugrundstück befindet sich angrenzend an die Märkische Straße im Wittener Stadtteil Annen.

Im Süden des Baufeldes verläuft die Trasse der Bundesbahn (S-Bahn-Bahnhof direkt angrenzend), östlich sind mehrgeschossige Wohnungsbauten in Blockrandlage und ein Kindergarten angrenzend, nördlich des Baufeldes ist über einen leicht abschüssigen Geländeverlauf der sog. Park der Generationen erreichbar. Im Nordwesten des Baufeldes entsteht zum Zeitpunkt der Ausführung eine Grundschule mit Sporthalle als Bestandteil des Bildungsquartiers. Städtebauliches Ziel der Planung ist es, mit dem neuen Hallenbad ein Entree aus dem Süden zum Bildungsquartier in Richtung Innenstadt zu markieren und gleichzeitig einen attraktiven Abschluss des im Norden liegenden Parks der Generationen unter Aufnahme der städtebaulichen Fluchten aus Wohnbebauung und Fluchten des Schulneubaus zu setzen.

Für das Baugebiet ist ein B-Plan rechtsgültig unter der Nr. 197, Bildungsquartier Annen, v. 18.01.2023 aufgestellt.

Erschließung
Erschlossen wird die Anlage bzw. das Baugrundstück über die Märkische Straße.

Realisierung
Die Realisierung der Maßnahme erfolgt in einem Bauabschnitt.

Öffentlich-rechtliche Genehmigungen:
Für die Maßnahme liegt eine Bauaufsichtliche Genehmigung vor.
Aktenzeichen: A0024/2024

Förderprojekt:
Die Maßnahme wird gefördert:
Bundesprogramm SJK 2022: Witten – AZ 20.70.08-22.141

A.1 Allgemeine Angaben zur Baustelle und Ausführung
In Anlehnung an die Hinweise zur DIN 18299

A.1.1 Lage der Baustelle
siehe Baustelleneinrichtungsplan

A.1.2 Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische und betriebliche Bedingungen:
entfällt

A.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen:
siehe beiliegende Planunterlagen und Punkte A.2- A.4

A.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle:
Die Baustelle ist über öffentliche Straßen gut erreichbar, die vorhandenen Verkehrsbeschränkungen sind zu beachten und sind dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.
Die beengten Verhältnisse auf dem Baufeld sind bei der Angebotsbildung zu beachten.

Die Stadt Witten ist über die Autobahn A448 sowie die Bundesstraße B 226 gut zu erreichen. Die Baustellenanfahrt kann über die Stockumer Str. erfolgen.
Es ist mit Einschränkungen in der Stockumer Str. und Kälberweg zu rechnen. Die Umleitung erfolgt dann über die Dortmunder Straße und Westfalenstraße.

A.1.5 Baustellenzugänge / Baustellenzufahrt:
Die Baustellenzu- und abfahrt erfolgt ausschließlich über die Märkische Straße (Sackgasse) auf das Baugrundstück. Die Abtrennung des Baufeldes zur umliegenden Bebauung erfolgt über einen bauseitigen Schutz- bzw. Bauzaun.

A.1.6 Verkehrsrechtliche Anordnungen / Sondernutzungen:
Sonstige Genehmigungen, wie Aufgrabungsgenehmigungen, Maßnahmen zur Regelung und Aufrechterhaltung des Verkehrs, Sperrungen etc, welche über die zuvor beschriebene Sondernutzung hinaus gehen, z. B. für den Antransport größerer Bauteile, Sperrungen für Anwohnerzufahrten usw., sind durch den Auftragnehmer bei der Stadt Witten gesondert zu beantragen. Eine Kopie des Genehmigungsbescheides / Erlaubnis ist der Objektüberwachung des AG unaufgefordert vorzulegen. Auf der gesamten Baustelle gilt grundsätzlich die StVO.

A.1.7 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen:
Baustellenzu- und -bfahrten von der Märkischen Straße bis BE-Fläche.

A.1.8 Kranstandorte / Transporteinrichtungen:
Baukräne oder sonstige Transporteinrichtungen/Hubgeräte zur Leistungserbringung sind als Nebenleistung zu verstehen und werden nicht gesondert vergütet, außer sie sind in der Leistungsbeschreibung explizit beschrieben.

Für die Aufstellung von Mobilkränen steht die BE-Fläche im Grunde nach zur Verfügung. Die Nutzung ist jedoch mit der Objektüberwachung im Vorfeld zu klären und eine Freigabe einzuholen.

A.1.9 Nutzung / Anschlüsse für Wasser und Strom:
Dem AN wird auf dem Baufeld ein Bauwasser- und Stromanschluss zur Verfügung gestellt. Die Verbrauchskosten für Wasser und Strom werden gemäß den Vertragsunterlagen (Formblatt 214) umgelegt. Im BE-Plan sind die entsprechenden Anschlussstellen eingetragen.

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

A.1 Allgemeine Angaben zur Baustelle und Ausführung

A.1.10 Lager und Arbeitsplätze / Containerstandplätze:
Vom AG wird hierzu eine Fläche auf dem Grundstück (s. BE-Plan) zur Verfügung gestellt.
Durch den AG wird ebenfalls bauseitig eine Sanitär-Anlage zur Nutzung bereitgestellt. Die Umlage der Kosten erfolgt gemäß den Vertragsunterlagen (Formblatt 214).

Grundsätzlich werden keine Räume im Objekt zur Verfügung gestellt. Die Benutzung von Räumen zu Lager- und Aufenthaltszwecken ist grundsätzlich untersagt. Bei widerrechtlicher Nutzung erfolgt eine Beseitigung und Räumung zu Lasten des Auftragnehmers ohne weitere Vorankündigung. Jeder AN muss, sofern Container für die Durchführung der Maßnahme notwendig werden, seinen eigenen Container aufstellen. Der AN hat die Leistung entsprechend einzukalkulieren.

Das gesamte Baustellengelände wird über eine "Baustellen-Video-Überwachung" überwacht.
Das vor Ort gelagerte Material und Werkzeug ist durch den AN weiterhin eigenverantwortlich gegen Diebstahl zu sichern. Ein Anspruch auf Schadensersatz gegenüber dem AG besteht nicht.

A.1.11 Boden-, Baugrundverhältnisse:
-entfällt-

A.1.12 Grundwasser, Gewässer:
- entfällt -

A.1.13 Besondere umweltrechtliche Vorschriften:
-entfällt-

A.1.14 Vorhandene Anlagen im Baustellenbereich:
-entfällt -

A.1.15 Hindernisse im Baustellenbereich:
Im angrenzenden Umfeld zur Baustelle befindet sich eine Bahntrasse. Dies ist bei der Baustelleneinrichtung sowie bei der Verwendung von Kranen zu berücksichtigen.

A.1.16 Vermutete Kampfmittel:
- entfällt -

A.1.17 Entsorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung:
Die Entsorgung aller anfallenden Abfälle erfolgt gemäß DIN 18299 umgehend, mindestens jedoch einmal wöchentlich. Alternativ zum Abfahren ist das Entsorgen in geeignete, auf der Baustelle vorgehaltenen Abfallbehälter des Auftragnehmers zulässig. Es obliegt der Sorgfaltspflicht des AN, dass keine unbefugten Abfälle in die Container füllen. Diese Position gilt nicht für Baugrubenaushub bzw. zu entsorgendes Aushubmaterial.

A.1.18 Schutzvorschriften:
gemäß BE-Plan sowie SIGE-Plan.

A.1.19 Schutzmaßnahmen:
Der Auftraggeber schließt eine Bauleistungsversicherung ab, die den Auftragnehmer hinsichtlich der von ihm zu erbringende Leistung einschließt. Die Kosten für die Bauleistungsversicherung werden gemäß den Vertragsunterlagen (Formblatt 214) umgelegt.

A.1.20 Sicherheits- und Gesundheitsschutz:
Die Arbeiten sind mit dem bestellten Sicherheits- und Gesundheitskoordinator im Vorfeld abzustimmen. Innerhalb von 14 Tagen nach Auftragserteilung ist dem Bauherrn bzw. dem bestellten Sicherheitskoordinator eine Gefährdungsbeurteilung / Gefährdungsdokumentation zu übergeben. Spätestens bei Arbeitsbeginn sind die erforderlichen Ersthelfer zu benennen.

A.1.21 Bauablauf, vorgesehene Arbeitsabschnitte:
Die Realisierung der Maßnahme erfolgt in einem Bauabschnitt für die Gesamtanlage. Der Bauablauf richtet sich nach den Besonderen Vertragsbedingungen bzw. den Fristen des Formblattes 214.

A.1.22 Besondere Erschwernisse während der Ausführung:
Die Gesamtmaßnahme wird durch Einzelgewerke parallel ausgeführt. Der hierfür notwendige interne Koordinationsaufwand in Abstimmung mit der Objektüberwachung des AG ist zu berücksichtigen und in die EP einzurechnen. Der AG bzw. dessen Erfüllungsgehilfen verpflichten sich diesbezüglich zur Teilnahme an den wöchentlichen Baustellen-JF-Terminen während des vertraglich vereinbarten Leistungsumfangs einschl. der entsprechenden notwendigen Vor- und Nachlaufzeiten. Nach Bedarf sind auch Einzeltermine für erforderliche Abstimmungen wahrzunehmen.

Maximale Flächenlast für Geräte in Gebäuden für Montagearbeiten:

Lastannahmen

Eigengewicht	nach DIN EN 1991-1-1 und NA
• Dach + PV-Anlage ü. Schwimmerb.	g = 1,50 kN/m²
• Dach + Begrünung ü. Kursbecken	g = 2,50 kN/m²
• Bodenaufbau Bürobereich	g = 2,50 kN/m²
• Bodenaufbau restliche Flächen	g = 3,50 kN/m²
• Wärmenpumpe	g = 4,00 kN/m²
• Mauerwerk mit Putz	g = 16,00 kN/m
Nutzlasten	nach DIN EN 1991-1-1 und NA
• Versammlungsräume	q = 5,00 kN/m²
• Treppenhaus	q = 5,00 kN/m²
• Büroflächen	q = 2,00 kN/m²
• Trennwandzuschlag	q = 1,20 kN/m²
• Technikräume	q = 5,00 kN/m²
Schneelasten	nach DIN EN 1991-1-3 und NA
• Bodenschneelast	q = 0,65 kN/m²
Windlasten	nach DIN EN 1991-1-4 und NA
• Geschwindigkeitsdruck	q = 0,50 kN/m²

A.1.23 Erschwernisse bei Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen:
Hinweise zur Anfahrmöglichkeit, Beschränkte Lagermöglichkeiten, siehe hierzu BE-Planung und Beschrieb

A.1.24 Verkehrsregelung/Verkehrssicherung:
Siehe hierzu Punkt A.1.4 bis A.1.8. Die beschriebenen Parameter sind ausdrücklich zu beachten und bei der Preisbildung zu berücksichtigen.

A.1.25 Besondere Anforderungen an Aufbau, Vorhaltung und Abbau von Gerüsten:
siehe Leistungsbeschreibung

A.1.26 Mitbenutzung fremder Gerüste und Einrichtungen:
siehe Leistungsbeschreibung

A.1.27 Vorhaltung von Gerüsten und Einrichtungen für Dritte:
- entfällt

A.1.28 Wartung/Instandhaltung:
Siehe LV. Diese Leistung wird ggf. getrennt beauftragt und wird im Falle der Notwendigkeit im Leistungsverzeichnis als Position benannt und bepreist.

A.1.29 Aufmaßverfahren, Abrechnung nach Zeichnungen oder Tabellen:
Das Aufmaß und die dazugehörige Abrechnung ist baubegleitend vorzunehmen, Rechnungen sind grundsätzlich zu belegen.

Für die Erstellung eines Aufmaßes gilt ATV DIN 18299, Abschnitt 5 sowie die gewerkespezifischen Normteile der VOB/C. Der AN hat mit der Objektüberwachung die später nicht mehr oder nur schwer feststellbaren Leistungen sofort und gemeinsam aufzumessen. Erfolgt keine oder eine verspätete Mitteilung an die Objektüberwachung, ist mit der Ablehnung der Anerkennung dieser Leistung zu rechnen.

Aufmaße müssen auch für Dritte prüffähig sein und im Einzelnen beinhalten:
Örtliche Aufmaße
Diese sind auf der Baustelle vor Ort gemeinsam mit der Objektüberwachung aufzustellen.
Ein Termin für das örtliche Aufmaß ist seitens AN rechtzeitig mit der Objektüberwachung zu koordinieren.

Aufmaßzeichnungen / Fotodokumente
Aufmaß mittels Aufmaßzeichnungen / Fotodokumente unter Angabe sämtlicher Daten der aufzumessenden Teile hinsichtlich Anzahl, Abmessungen, Typenangaben etc.

Aufmaßblätter
Aufmaßblätter sind - nach vorheriger gemeinsamer Abstimmung - raum-, haltungs-, abschnitts- oder baugruppenweise für jedes aufgemessene Teil zu versehen mit:
- fortlaufender Nummerierung und Datierung,
- Messgrenzen des Aufmaßes (Übersichtsplan)
- Angabe der LV- oder Nachtragsposition,
- Zeichnungs- und Fertigungspositionen
- sämtlichen Abmessungen,
- Einzel- und Gesamtmengen

Aufmaßzusammenstellung
Für jede Teil- und Zwischenrechnung ist eine fortlaufende, übersichtliche tabellarische Aufmaßzusammenstellung erforderlich. Dies ermöglicht insbesondere eine Prüfung durch Dritte.
Die Gliederung umfasst die LV-Titel und -Positionen sowie den bisherigen und aktuellen Aufmaßstand.
Die Aufmaßzusammenstellung beinhaltet ebenfalls alle Nachtragsangebote und Tagelohnberichte.
Für jede Position sind entsprechende Abrechnungszwischensummen für eine bessere Nachvollziehbarkeit zu bilden.

Eine Zulageposition beinhaltet entweder eine im Aufmaß übermessene Leistung oder stellt eine Preisdifferenz zu einer bereits beschriebenen Leistung dar.
Die zum Nachweis von Art und Umfang der Leistung erforderlichen Mengenberechnungen, Zeichnungen und andere Belege sind der Rechnung beizufügen.
- Rechnungen müssen der Gliederung gemäß LV entsprechen.
- Es sind entsprechende Abschnittsummen zu bilden.
- Auf jeder Abschlags- und Schlussrechnung müssen am Anfang die darin enthaltenen Leistungen mit Stichworten sowie der Ausführungszeitraum der Leistung aufgeführt sein.
- Aufmaße, Abrechnungszeichnungen, Materiallieferscheine, etc. zum Nachweis der Massenermittlung müssen beiliegen.
- Zusätzliche Leistungen (Nachträge) sind je Nachtrag und Bauteil/Titel als extra Titel ohne Index

aufzuführen.
Alle Rechnungen sind digital über den Projektserver einzureichen. Den Rechnungen sind alle Abrechnungsunterlagen und Abrechnungspläne beizulegen.
Zur Beschleunigung der Rechnungsprüfung sind die Rechnung bzw. die Massenermittlung idealerweise zusätzlich als GEAB-Austauschformat zur Verfügung zu stellen.
Eine Schlussrechnung kann erst nach Erfüllung der Gesamtleistung erfolgen. Die Erfüllung der Gesamtleistung wird durch eine förmliche Abnahme gemäß VOB/B §12 festgestellt.

A.1.30 Bautagebuch:
siehe hierzu Formblatt 214

A.1.31 Personaleinsatz:
Zur Umsetzung der Maßnahme hat ein deutschsprachiger, weisungsbefugter Vorarbeiter an mindestens 4 Werktagen pro Woche auf der Baustelle anwesend zu sein. Die Aufsichtsführenden von ggf. eingesetzten Nachunternehmern haben ebenfalls deutschsprachig zu sein.

A.1.32 Projektraum:
Der AG setzt zur Optimierung der Kommunikation und Informationsbereitstellung zwischen allen internen und externen Projektbeteiligten einen internetbasierten Projektraum (DPR-Server) ein.

Systemvoraussetzung / erforderliche Programme:
PC, Internetverbindung, Adobe pdf-Reader o.ä.

Die Benutzerverwaltung im Portalserver stellt sicher, dass alle Beteiligten entsprechend ihren Rollen einen direkten Zugriff auf die zur Verfügung gestellten Daten erhalten. Damit erleichtert sich für alle Beteiligten die Dokumentation des Datenaustausches.

Der AN erhält im Rahmen eines Start-/ Einweisungsgesprächs, die für sein Gewerk spezifischen und erforderlichen Planungsunterlagen in digitaler Form über den Projektserver. Der weitere Planversand verläuft ausschließlich über diesen Server.

Die Bereitstellung und Verteilung der Daten erfolgen ausschließlich über den DPR-Server. Unterlagen werden dabei im pdf-Format zur Verfügung gestellt. Diese sind vom AN selbstständig zu plotten. Plottkosten sind vom AN einzukalkulieren. Überwiegend sind Pläne in Übergrößen (ca. 130x90 cm bzw. 160x90 cm) erstellt worden.

Für den gesamten Zeitraum der Arbeiten des beschriebenen Gewerkes ist von ca. 4 Indizes auszugehen. Dies ist ebenfalls einzukalkulieren.

Ebenso werden Rechnungen und Nachträge inkl. Kalkulationsnachweise und Dokumentationen über den Projektserver eingestellt/ hochgeladen.

Die Mitwirkung zur Teilnahme an dem Projektserverraum ist für den AN verpflichtend.

Abweichende Anforderungen werden im Leistungsverzeichnis gesondert beschrieben.

20	LV	VE 366.01	Garderobenschränke und Trennwände

A.2 Angaben zum Bauwerk und Baukonstruktion

A.2 Angaben zum Bauwerk und Baukonstruktion:

A.2.1 Baugrube:
In kleinen Bereichen Oberbodenabtrag, Aushub von Baugrube und Arbeitsräume für Gründung des Hallenbades. Das Baugrundgutachten beschreibt den Baugrund mit heterogenen Auffüllungen und Lössböden und Geschiebelehm. Baugrubenböschungen sind entsprechend des Gutachtens zu schützen, aufgrund der vorgesehenen Baugrube können die Aushubarbeiten weitestgehend frei geböscht werden. Teile des Baugrubenaushubes werden schon im Zuge der Abbrucharbeiten hergestellt. Teile der bestehenden Gründungen des Hallenbades und der Sporthalle bleiben zur Herstellung der neuen Gründung erhalten. Aufgrund der durch Abbruch ohnehin vorhandenen Baugrube und Vermeidung aufwändiger Wiederverfüllungen unter neuen Gebäudeteilen wurde die spätere Technikfläche im Untergeschoss des Bades als Vollunterkellerung ausgelegt.

A.2.2 Bodenplatte / Gründung:
Die Gründung des Hallenbades erfolgt mittels Einzel- und Streifenfundamenten und einer wasserundurchlässigen Sohlplatte gemäß DIN EN 1992, WU-Richtlinie des DAfStb. Diese werden in Teilen über den oben beschriebenen, im Baugrund verbleibenden Gründungsteilen der bestehenden Bebauung errichtet.
Zum Ausgleich von Gründungsschichten werden Kiespolster nach Angabe Baugrundgutachten und Tragwerkplanung eingesetzt.

A.2.3 Baukonstruktion (System):
Die Grundkonstruktion des Gebäudes wird als Stahlbetonkonstruktion ausgeführt. Der Keller wird als massive Stahlbetonkonstruktion ausgeführt. Im Obergeschoss kommt eine Stahlbeton-Skelettbauweise zur Ausführung. Zwischenwände werden in Mauerwerk oder Holzrahmenbauweise ausgeführt.
Die Dachkonstruktion wird in Stahlbeton- und Holzbauweise erstellt.

A.2.4 Außenwände und Fassadenbekleidung:
Die tragenden Wände des Gebäudes werden im Unter- und Erdgeschoss gemäß statischen Vorgaben in Beton bzw. Mauerwerk erstellt. Die Wände in den Kellerbereichen werden in WU-Konstruktion – als weiße Wanne ausgebildet, um auf weitere Abdichtungsmaßnahmen verzichten zu können. Alle Außenwände / Kellerwände werden im erdberührten Bereich mit extrudierter Dämmung nach dem Bauteilkatalog des Bauphysikers belegt. Der Bereich zwischen WU-Beton und den aufgehenden Mauerwerkswänden wird entsprechend bituminös nach Richtlinie abgedichtet. Tragende Außenwände des Obergeschosses sind in Holz-Rahmenbau mit einer hinterlüfteten Fassade aus Holzleisten und Aluminium-Verbundplatten vorgesehen.

A.2.5. Innenwände und Wandbekleidungen:
Die Innenwände werden in Mauerwerks- und Holzrahmenbauweise erstellt. Die Mauerwerkswände erhalten einen Putz mit Fliesen bzw. Wandanstrich.
Die Holzständerwände werden mit Trockenbauplatten bekleidet.

A.2.6. Decken- und Deckenbekleidungen sowie Bodenbeläge
Die Decke der Schwimmhallen besteht aus einer Holzbinderkonstruktion mit aufgelegter Brettsperrholz-Schale, Stahlteile im Holzbau mit Korrosionsschutz C5 (Duplex-Beschichtung).
Die Decke über dem Untergeschoss und der Umkleide ist komplett in Stahlbeton geplant. Die Treppen der Treppenhäuser sind aus Stahlbeton nach statischen Vorgaben geplant.

Die Decken- bzw. Dachbekleidung wird in Teilbereichen mit einer GK Akustikloch bzw. - Glattdeck ausgeführt. In anderen Bereichen werden Rasterdecken (Mineralfaser) eingebaut.
In der Schwimmhalle kommt eine akustisch wirksame und tragende Deckenkonstruktion zur Ausführung.
Im Eltern-Kind-Bereich werden abgehängte Segel bzw. Baffeln ausgeführt.

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

A.2 Angaben zum Bauwerk und Baukonstruktion

A.2.7: Treppen (Konstruktion, Belag, Geländer):
Treppen werden als Stahlbeton-Ortbeton errichtet und erhalten Bodenbeläge als Fliesen.

A.2.8. Dachkonstruktion, Dachdeckung
Die Dachkonstruktionen werden als Stahlbeton-Konstruktionen ausgeführt. In der Schwimmhalle und dem Eltern-Kind-Bereich kommt eine Holzbinderkonstruktion mit aufgelegten Brettsperrholz-Schalen zur Ausführung. In den Bereichen über der Zwischenebene kommen Hohlkastenelemente bzw. Brettsperrholzplatten zur Ausführung.
Die Dächer werden als Flachdachkonstruktionen mit Wärmedämmung und Folienabdichtung ausgeführt. Teilweise wird eine PV-Anlage bzw. eine extensive Dachbegrünung ausgeführt.

A.2.9: Außen- und Innentüren sowie Fenster und Tore
Die verglasten Flächen der Schwimmhalle werden als aufgesetzte Stahl-Pfosten-Riegel-Fassadenkonstruktion ausgeführt.
Die anderen verglasten Flächen sollen als Aluminiumkonstruktionen ausgeführt werden.

A.2.10: Sonnenschutzanlagen
In den Verwaltungsbereichen sind außenliegende Sonnenschutzanlagen vorgesehen.

A.2.11 Innentüren / Trennwände
Die Innentüren und Glastrennwände werden als Aluminium-Glas oder in Teilbereichen als Ganzglasanlagen vorgesehen.
Sonstige Türen werden als Vollkunststofftüren mit Aluminiumzargen ausgeführt.

A.2.12: Einbauten:
Allgemeine Einbauten: In den Umkleidebereichen sind Wechselkabinen, Sichtschutzwände, WC- und Duschtrennwände, Umkleideschränke, Regale, Wickelablagen, Klappliegen, Wertfächer, Hakenleisten etc. aus HPL-Vollkernplatten bzw. Sandwichplatten vorgesehen.

Sprungturm:
Die Sprunganlage 3m und 1m ist als Stahlbetonkonstruktion vorgesehen.

Becken:
Das 25m Sportbecken sowie das Multifunktionsbecken sind als Edelstahlkonstruktionen vorgesehen.
Das Kinderbecken wird als geflieste Konstruktion in Ortbeton ausgeführt.

A.2.13. Außenanlagen:
Die Besucher des Hallenbades werden über den repräsentativen Vorplatz in Empfang genommen und über eine Treppen- und Rampenanlage in das Schwimmbad geleitet. Dieser Platz ist im Eingangsbereich durch das Dach des Hallenbades überdeckt, Vorplatz und Foyer bilden durch diese Überschneidung eine gestalterische Einheit.

Das Hallenbad ist mit dem motorisierten Verkehr (über die Märkische Straße) zugänglich.
Der Anlieferungshof wird durch die neu gebaute Straße erschlossen, die einst als Einbahnstraßenverkehr um das Hallenbad herum verläuft.
Auch die zum Hallenbad geplanten Stellplätze sind nur über den Einbahnstraßenverkehr zugänglich und haben eine direkte Verbindung zum Vorplatz des Hallenbades.

Es soll vor dem Hallenbad eine barrierefreie Bushaltestelle errichtet werden. Die geplante Bushaltestelle erlaubt es den Kindern, sicher zum Schwimmen zu gelangen.

Insgesamt gibt es auf dem Parkplatz 21 Stellplätze für PKW für das Hallenbad. Auf der Abgrenzungsfläche A (BQA) sind weitere 27 Stellplätze vorgesehen. Zusätzlich erhalten die Mitarbeiter 2 Stellplätze im Anlieferungshof.

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

A.2 Angaben zum Bauwerk und Baukonstruktion

Zwei Stellplätze für Menschen mit Behinderungen befinden sich im Vorplatzbereich. Sie befinden sich auf Ebene des Eingangs, was eine barrierefreie Erschließung sicherstellt.

Es sind zwei Fahrradabstellplätze vorgesehen, in denen insgesamt 30 Fahrräder und außerdem 4 Lastenräder untergebracht werden.

A.3 Angaben zur Installation / Zentralen Betriebstechnik

A.3.1 Sanitärtechnik

Es erfolgt eine vollständige Neuinstallation der Sanitärtechnik bestehend aus:

- Grundleitungen (Schmutzwasser) innerhalb des Gebäudes unter der Stahlbetonsohle.
- Schmutzwassernetz mit natürlichem Gefälle innerhalb des Gebäudes
- Entwässerungspunkte in Form von Bodenabläufen und Entwässerungsrinnen
- Zentraler Trinkwasser-Hausanschluss mit Trinkwassernetz im Werkstoff Edelstahl und Isolierung nach GEG (Gebäudeenergiegesetz)
- Einrichtungsgegenstände aus Sanitärporzellan
- 2x zentrale Trinkwarmwasserbereitung als Frischwassertechnik im Durchflussprinzip
- Zentrales Wassermanagementsystem und Aufschaltung auf die MSR/GLT

A.3.2 Heizungstechnik:

Um den Wärmeenergiebedarf vom Bad ganzjährig abzudecken, ist eine Wärmeerzeugung mit einer Gesamtleistung von mind. 400 kW bereitzustellen.
Die notwendige Gesamtleistung wird ganzjährig durch verschiedene Wärmeerzeuger zur Verfügung gestellt: Zusätzlich wird im Hallenbad eine zweite Wärmezentrale für das naheliegende Schulzentrum bestehend aus zwei Luft-WP und einem BHKW (Gesamtleistung ebenfalls 400 kW) als Nahwärmeversorgung errichtet.

Grundlastabdeckung der Wärmeerzeugung mittels Luft-Wärmepumpen

Die Grundlast hat einen Anteil von mindestens 65 % am Jahreswärmeverbrauch, so dass die gesetzliche Mindestanforderung aus dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) eingehalten wird.
Aufgrund eines Geräuschimmissionsschutz-Gutachten nach TA-Lärm kommen Luft-WP mit Schallschutzhauben zum Einsatz, um die Geräuschemissionen der Wärmepumpen auf ein Minimum zu reduzieren.

Abdeckung der Wärme-Spitzenlasten durch BHKW

Die Wärmeversorgung wird zur Abdeckung der Spitzenlasten und zur Sicherstellung des steuerlichen Querverbundes mit einem BHKW ergänzt.

Pufferspeicher mit thermischen Einschichtungselementen

Es werden Pufferspeicher als zentrale hydraulische Weiche für die Wärmeerzeugung vorgesehen.
Entscheidend für die Effizienz des Energiesystems ist die Be- und Entladung der Pufferspeicher entsprechend dem Temperaturniveau der jeweiligen Wärmeerzeuger.
Daher sind Pufferspeicher mit Einschichtungselementen vorgesehen, wodurch je nach Austrittstemperatur des jeweiligen Wärmeerzeugers und ohne mechanisch bewegliche oder elektrische Hilfsmittel Heizungswasser je nach Temperaturniveau (oben heiß, Mitte warm, unten kalt) eingeschichtet wird.

Regelung Wärmeerzeugung

Die Regelung der Heizungstechnik und hier insbesondere die Regelung der Wärmeerzeugung und -verteilung erfolgt durch die eine übergeordnete Regelung.

A.3.3 Lüftungstechnik:

Es sind insgesamt fünf zentrale Lüftungsgeräte mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung bei stromsparender Ventilatortechnik vorgesehen, die die unterschiedlichen Nutzungsbereiche im Schwimmbad versorgen.

Anlagen im Objekt:
Anlage 1: LUE01 – Sportbecken, 17.500 m³/h
Anlage 2: LUE02 – Multifunktionsbecken, 11.500 m³/h
Anlage 3: LUE03 – Eltern-Kind-Becken, 5.000 m³/h
Anlage 4: LUE04 – Nebenräume, 15.000m³/h
Anlage 5: LUE05 – Personal ZG, 1.200 m³/h

A.3 Angaben zur Installation / Zentralen Betriebstechnik

Alle Anlagen sind als Innengeräte geplant und sollen entsprechend innerhalb der Gebäudehülle aufgestellt werden.

Die Auslegung der Luftvolumenströme für die Badehallen und Nebenräume erfolgte anhand der VDI 2089 in der aktuell gültigen Fassung.
Für die Versorgung der Badehallen durch die Anlagen LUE 1 - 3 wird jedoch unter Berücksichtigung des Lüftungskonzeptes "Luftführung abwärts" ein reduzierter Auslegungsvolumenstrom von 80% gemäß VDI zugelassen.
Aufgrund der spezifischen Anforderungen des Lüftungskonzeptes sind für die Ausführung der Anlagen LUE 1 - 3 zwei Betriebspunkte (80% VDI und 60% VDI) zu beachten.

Die Beheizung aber auch die Entfeuchtung der Hallen erfolgt durch die Hallenlüftung.
Die Luftführung hat nicht nur entscheidenden Einfluss auf die Aufenthaltsqualität und die Schadstoffbelastung; sie hat auch gravierenden Einfluss auf die Verdunstung und damit auf den größten Energieverbraucher im Schwimmbad.

A.3.4 Elektrotechnik:
Es wird eine Blitzschutzanlage gemäß DIN EN 62305-3 LPS Klasse III vorgesehen.
Im Kellergeschoss des Bades wird im NSHV-Raum eine Hauptverteilung errichtet. Die eigene Zählung des gesamten Energie- und Leistungsbedarfs des Neubaus erfolgt über Zählung durch Wandlerzähler.
Im Personal- und öffentlichen Bereich erfolgt die Elektroinstallation unsichtbar unter Putz und im Beton. Alle übrigen Bereiche (Technikbereiche) werden Aufputz installiert.
Im öffentlichen Bereich ist eine KNX-gesteuerte Beleuchtung, die über ein Bedienpanel, Präsenzmelder und vereinzelt über Taster bedient werden kann, vorgesehen. Alle übrigen Bereiche (Technik und Personalbereich) werden mit normalen Leuchten ausgeführt. Die Beleuchtung erfolgt ausschließlich mit LED-Leuchten.

Entsprechend den Anforderungen des Brandschutzkonzeptes wird das Hallenbad mit einer BMA mit akustischer und optischer Alarmierung ausgestattet. Die Brandmeldezentrale befindet sich im Untergeschoss.

Für den Schutz von Personen und Sachgütern wird das Bad mit einem Videoüberwachungssystem ausgerüstet. Das System soll in ausgewählten Bereichen innerhalb des Gebäudes eingesetzt werden.
Es ist außerdem eine Klingelanlage vorgesehen.

Auf dem Dach des Hallenbades soll eine Photovoltaikanlage mit ca. 150 kWp im Netzparallelbetrieb erstellt werden.

Da es sich bei dem Gebäude um einen Sonderbau handelt, wird eine Sicherheitsbeleuchtungsanlage nach DIN VDE 0108 sowie EN 1838 vorgesehen.

A.3.5 Nutzungsspezifische Anlagen
Badewassertechnik:
Die Beckenwasseraufbereitung erfolgt entsprechend der DIN 19643.
Verfahrenskombination: Flockung - Mehrschicht-Filtration, Absorption mit Aktivkornkohle - Chlorung
Es handelt sich um Unterdruckfilter.
Die Becken sind jeweils mit eigenem Beckenwasserkreislauf ausgerüstet:
- Sportbecken
- Multifunktionsbecken
- Eltern-Kind-Becken

Für Sportbecken und Multifunktionsbecken wird eine Horizontalströmung vorgesehen.
Im Bereich des Hubbodens werden die Einströmungen oberhalb der Bodenhöhe - 60cm eingesetzt (-55cm).

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

A.3 Angaben zur Installation / Zentralen Betriebstechnik

Ein Teil der Düsen wird unter dem Hubboden eingesetzt, um diesen Bereich ausreichend zu durchströmen.
Das Eltern-Kind-Becken hat Einzelauslässe im Boden.
Die Pumpen wurden so ausgewählt, dass sie für die niedrigen Förderhöhen der Saugfiltration geeignet sind.
Die Chlorung erfolgt mittels Chlorgasanlage.

A4. Allgemeine Vorbemerkungen Garderobenschränke und Trennwände

Die nachfolgenden Hinweise/ Anmerkungen sind bei der Preisermittlung
zu berücksichtigen und wenn nicht gesondert angegeben
in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die folgenden Normen und Richtlinien, Gesetze sind für die nachfolgend
beschriebenen Leistungen zu beachten:

- ATV DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
- ATV DIN 18355 Tischlerarbeiten
- ATV DIN 18357 Beschlagarbeiten
- ATV DIN 18360 Metallbauarbeiten
- ATV DIN 18361 Verglasungsarbeiten
- ATV DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtung

- Örtliche Baubestimmungen / Landesbauordnung
- Technische Baubestimmungen VV TB
- Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV
- TRBS 2121-1
- Auflagen der Gewerbeaufsicht
- Baustellenverordnung -BaustellV-
- Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft
- Die Auflagen aus der Baugenehmigung

Ferner hat der AN die Forderungen und Auflagen des Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordinators (SiGeKo) zu beachten, seinen Anordnungen ist zwingend Folge zu leisten.

Die nachfolgenden Hinweise/ Anmerkungen sind bei der Preisermittlung
zu berücksichtigen

Zur geforderten Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Bieters sowie den geforderten Nachweisen über die Verfügung von ausreichenden technischen und wirtschaftlichen Mitteln hat der AN folgende Normen, Richtlinien und Gesetze zu beachten:

4.2 Art und Umfang der Leistungen

Gegenstand der Leistungsbeschreibung sind Trennwand- und Garderobenanlagen im besonders korrosions-und reinigungsmittelbelasteten Schwimmbadbereich. Die Leistung umfasst die Herstellung, Lieferung und Montage von sämtlichen in dem Leistungsverzeichnis beschriebenen Konstruktionen und Anlagen, Zubehörteilen und Ausstattungen sowie der sonstigen Anschlusskonstruktionen und Anschlussarbeiten.

Auszuführen sind jeweils funktionsfähige Gesamtanlagen, einschließlich der für eine normgerechte An- und Abdichtung erforderlichen Anschlussbauteile

Die Angaben der Positionen des Leistungsverzeichnisses sind auf fachspezifische Vollständigkeit und konstruktive Eignung auf Basis der vorgegebenen Randbedingungen im Fachbereich des Auftragnehmers zu überprüfen. Unklarheiten oder Bedenken über die anzubietende Leistung sind vor Abgabe des Angebotes mit der ausschreibenden Stelle schriftlich zu klären.

4.3 Projektierung

20 LV VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände

A.4 Allgemeine Vorbemerkungen Garderobenschränke und Trennwände

Die der Leistungsbeschreibung zu Grunde liegende und aus den Projektierungszeichnungen ersichtliche Konstruktion ist ein Lösungsvorschlag der Planer, der die formalen und technischen Forderungen an die Anlagen beinhaltet. Diese Grundkonzeption mit ihren ablesbaren technischen und formalen Forderungen ist verbindlichen Angebotsgrundlage und definiert das qualitative Mindestmaß.

Zwingend einzuhalten sind die vermassten Außenabmessungen, Detailausbildungen und die statischen und konstruktiven Anforderungen. Sowie insbesondere:
- Mindestabstand von 15 cm der Stützen, Füße für eine ordentliche Reinigung
- Befestigungselemente jeweils verdecktliegend auszuführen, bzw. im jeweiligen Farbton farbzubeschichten.
- Glatt-, Ebenflächigkeit und Eckausbildungen der Konstruktionen.
- Das Farbkonzept und die geforderten Farbtöne sind einzuhalten. Darauf aufbauend ist dem Auftragnehmer freigestellt, seine eigenen Profile bzw. eigenes System anzubieten, sofern sie die gestellten Forderungen erfüllen.Über diese Mindestforderung hinaus erforderliche Mehraufwendungen aus statischen, fertigungs-technischen oder sonstigen Gründen sind in der Preisgestaltung zu berücksichtigen. Über die qualitative und formale Gleichwertigkeit entscheidet der Auftraggeber.

Kosten für anders geartete Lösungen, die aufgrund firmenspezifischer Eigenschaften entstehen, sind mit den Angebotspreisen abgegolten.

4.4 Farbkonzept

Das Farbkonzept, die geforderten Farbtöne und Oberflächen der Leistungsbeschreibung sind als Angebotsgrundlage einzuhalten. Grundlage des Farbkonzeptes sind die Farbtöne gemäß Detailplan und die darauf angepassten RAL bzw. NCS- Farbangaben für Pulverbeschichtungen und Dekore.

Über das angegebene Farbkonzept hinaus besteht die Möglichkeit einen alternativen Farbton aus der Herstellerfarbkarte eines HPL-Herstellers - je Anlage als Ersatzfarbton auszuwählen. Die Festlegung erfolgt durch den Auftraggeber.

Das Farbkonzept ist über die unterschiedlichen Anlagen und Konstruktionsteile einheitlich und durchgängig einzuhalten. Der Aufwand hierfür ist in die Einheitspreise einzurechen.

4.5 Muster, Prototypen

Nach Auftragsvergabe hat der AN sofort die Anfertigung der Musterelemente zu veranlassen.
Erst nach Beurteilung durch die Planer und dem Bauherrn und nach erfolgter Freigabe kann die Fertigung der Serie beginnen. Grundsätzlich sind vor Beginn der Musterfertigung sämtliche dafür notwendigen Ausführungspläne (Werk- und Montagepläne) den Planern zur Freigabe vorzulegen.

4.6 Maße

Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Maße der Positionen sind Planmaße. Die zulässigen Abweichungen sind als "Toleranzen" in der DIN 18202 festgelegt. Maßänderungen innerhalb dieser Toleranzen bedingen keine Änderungen der Einheitspreise.

Das Aufmaß ist vom AN am Bau zu nehmen. Grundlagen dazu sind folgende Leistungen des AG

a) Sofern nicht anders angegeben, wird davon ausgegangen, dass die vorhandenen Toleranzen zumindest den geltenden Normen entsprechen.

b) Anlagenteile sind entsprechend des Aufmaßes im Rahmen der W+M-Planung an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Maß- und Bezugsvorgaben der Planung sind einzuhalten.

4.7. Schutzrechte

Der AN hat eigenverantwortlich zu prüfen, ob durch die von ihm angebotene Konstruktion vorhandene Schutzrechte verletzt werden. Evtl. vorhandene Ansprüche aus Schutzrechten anderer sind vom AN abzuklären und zu erfüllen. Aus diesem Zusammenhang evtl. entstehende Kosten sind vom AN zu tragen. Die Haftung und Mithaftung des AG sowie der Planer bleibt ausgeschlossen.

4.8 Systembeschreibung

Trennwandsystem aus Sandwichelementen
Flächenbündige Umkleide-und Trennwandanlage aus Sandwichelementen mit verdecktliegenden Beschlagsteilen. Wandanschluss mittels Schattenfuge. Schraubsichere Einlagen im Verbundelement zur Befestigung von Zubehörteilen.

Konstruktion:
30-40 mm starke Schichtstoff-Verbundelemente (je nach Fabrikat/Hersteller) mit statischem Verbund der Profile und widerstandsfähigen Beschlägen. Platten für verbesserten Oberflächenschutz mit zusätzlichem Overlay.

Ausführung:
Profile in Aluminium, NCS Farbton angepasst an HPL Oberflächen

Anlagenhöhe:
2200 mm einschl. 150 mm Bodenfreiheit bzw. nach Angabe in den Einzelpositionen.

Wände:
Schichtstoff-Verbundelemente (Sandwichkonstruktion), 30-40 mm stark. Beidseitig 3 mm starke HPL-Vollkernplatten mit einem innenliegenden Kunststoffrahmen und einer verwindungssteifen Einlage vollflächig verleimt. Die Rahmenkonstruktion muss luftdicht verschlossen sein.

Die schraubsicheren Einlagen im Verbundelement gewährleisten eine dauerhafte und robuste Befestigung von Zubehörteilen. Wandanschlüsse und Verbindungen zwischen Trennwand und Vorderwand werden unsichtbar und kraftschlüssig ausgeführt.

Wandelemente und Anlagenteile wasserbeständig, fäulnissicher, widerstandsfähig gegen Reinigungsmittel, Chemikalien, Beschädigungen und besonders pflegeleicht. Alle sichtbaren Kanten und Ecken sind gerundet und dadurch verletzungsfrei auszuführen. R=2 mm.

Eckausführung der Trennwandelemente:
Sandwichplatten mit verstärktem Einleimer auf Gehrung. Kantenradius außen >/= 2 mm. Oberseitige Profilträger sind an den Ecken ebenfalls auf Gehrung auszuführen.

Profile:
Alle Profile sind aus Aluminium und unfallsicher gerundet
(Radius 2 mm). Der verwindungsfreie viereckige Stabilisator (42/43 mm) verläuft über der Türfront. Die Maueranschlüsse erfolgen durch U-Profile zum Ausgleich von Bautoleranzen.

Füße:
Auf den Boden aufgesetzter Aluminiumfuß (eloxiert) mit aufgeschweißtem Rohr zur Aufnahme der durchgehenden senkrechten Rohrprofile. Abdeckrosette lässt sich zum Reinigen einfach anheben.
Die Befestigung der Füße darf nur als geklebte Ausführung hergestellt werden.
Notwendige Bohrungen sind nur in Abstimmung und Freigabe mit der Objektplanung zulässig und nur mit geeigneten Dichtschrauben.

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

A.4 Allgemeine Vorbemerkungen Garderobenschränke und Trennwände

Türen:
30-40 mm starke Schichtstoff-Verbundelemente in gleicher Bauweise wie die Wandelemente. Die Türen sind beidseitig gefälzt und glatt- flächig in der Vorderfront. Es sind keine zusätzlich aufgesetzten Anschlagprofile zugelassen. Türen auf der Bandseite mit eingearbeiteten Fingerklemmschutz (ohne Profil) mit Federdreh-zapfenlager. Türen geräuschgedämpft einschlagend und zur Reinigung feststellbar.

Schiebetüren, Türblatt wie vor beschrieben, Führungschiene in Aluminium verdeckt liegend eingebaut mit Blende aus HPL

Integrierte Sitzbänke:
Massive Bankauflage aus HPL-Vollkernplatte, umlaufend aufgedoppelt auf 26 mm, formschön gerundet, montiert auf Konsole bzw. auf bauseitigen Sockeln aus Porenbeton, Aluminium pulverbeschichtet im Sonderfarbton angepasst an Schrank- und Trennwandsystem ohne sichtbare Befestigung.

Beschläge Türen Trennwände:

1.) Zugknopf
2 kräftige 3-Rollen-Feder-Kantenbänder aus Edelstahl 1.4302 (DN 20 mm), zum Selbstschließen der Tür. 1-Riegel- WC-Schloß aus Kunststoff. Türknöpfe, Schauscheibe rot/weiß mit Notdornöffnung aus Edelstahl wie vor beschrieben.

2.) Drücker
2-Riegel-WC-Metallschloss.
Sicherheitsdrücker, beidseits - korbbogenförmig oder glw. in Aluminium, eloxiert
Schauscheibe rot/weiß mit Notdornöffnung mit Rosetten in Aluminium, eloxiert

Verriegelung Türen Wechselkabinenanlage:
Simultane Verriegelung beider Türen durch eine Unterbankzentralverriegelung. 2 stabile Aluminiumhebel mittels Aluminiumwelle unsichtbar unterhalb der Sitzbank miteinander verbunden mit Gummikappen im Bereich der Türen zur Geräuschdämpfung. Außen: Große Schauscheibe aus Aluminium mit Frei-Besetzt-Anzeige und integrierter Notentriegelung mittels Innensechskant. Sitzbankauflage aus 13 mm starken HPL-Vollkernplatten mit ca. 50 mm hoher Aufkantung im vorderen Bereich.

Farben:
Farben als durchgängiges Farbkonzept für Trennwandanlagen Grundlage der Planung sind HPL Furniere gemäß den beiliegenden Detailplänen und wie folgt beschrieben:

Sammelumkleide und Individual (Einzelumkleide) EG

NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert: 0.28

-bzw.

NCS-Code: S2010 -B90G
Hellbezugswert: 0.53

Lieferung und gebrauchsfertige Montage mit allen Anschlussarbeiten.
Ausführung der Montage durch werkseigene Monteure.

Garderobenschrank HPL

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

A.4 Allgemeine Vorbemerkungen Garderobenschränke und Trennwände

Ausführung:
Schrankkonstruktion aus HPL - Vollkernmaterial mit Prüfzeichen TÜV-GS geprüfte Sicherheit. Die HPL-Vollkernplatten sind über spezielle Aluminiumprofile verbunden und werden in stabiler Steckbauweise vor Ort montiert. Wasserbeständig, reinigungsfreundlich, Beständig gegen Reinigungsmittel und Chemikalien sowie Bruch, Stoß- und Kratzfest.

Standardmaße: (Standardmaße Schrankgehäuse ohne Sockel): gemäß Angabe in den Einzelpositionen Schrankaufteilung mit Innenausstattung Zuweisung je Positionsbeschreibung:

1) Einzelspind:
Schrank als einteiliger Schrank mit Zwischenboden, 1 x Alu-Kleiderstange und 1x Schiebehaken zweifach

1 Schranktür.

2) Doppelspind:
Schrank 2-teilig mit je einem Dreifachkleiderhaken.

2 Schranktüren.

Schrankkorpus:
Steckbauweise aus korrosionsbeständigen Aluminiumprofilen und HPL-Vollkernplatten nach DIN EN 438 (DIN 16926), wasserbeständig, reinigungsfreundlich, fäulnissicher und widerstandsfähig gegen mechanische Beschädigungen. Rauhmatte Oberflächenstruktur.
Boden- und Deckenplatten mind. 8 mm, Rück- und Seitenwände mind. 4 mm stark.

Boden:
Geschlossener HPL-Vollkernboden.

Türpfosten:
Zurückgesetzte Türpfosten geradliniger Optik, aus Aluminium, Sonderfarbton pulverbeschichtet passend zum HPL-Dekor

Schranktüren:
HPL-Vollkernmaterial, 13 mm stark, nach DIN 16926 mit schwarzem Kern.

Stabile eingelassene Bänder aus Edelstahl, kein Überdrehen der Tür durch robusten Öffnungsbegrenzer (90°) Ø=8 mm, zusätzliche Sicherheit durch Sicherungsstift und –öse bei ein- und zweiteiligen Schränken, aus Edelstahl nach DIN 1.4301.
Ausführung verstärkte Aufbruchshemmung. Das seitliche Wegdrücken der HPL-Tür sowie das Ansetzen eines Hebels im Schliessbereich muss durch geeignete Maßnahmen erschwert werden.

Sicherheit:
Unfallschutz durch gerundete Ecken und Kanten.

Nummerierung:
Gefräste Nummern in den HPL-Türen, mind. 3-stellig, Ziffernhöhe bis ca. 25 mm zur besseren Lesbarkeit ist der Kern der Platten in schwarz auszuführen.

Türschließung:
Montage von Kombi-/Pfandschlössern gemäß LV-Position

Aufstellvarianten:
Bauseitige geflieste Schranksockel, Höhe 150 mm, 300 mm bzw. 400 mm hoch
sowie auf fertigen Fliesenboden montiert.

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

A.4 Allgemeine Vorbemerkungen Garderobenschränke und Trennwände

Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützem Aluminiumprofilen, ca. 40x40 mm, Höhe 150 mm bzw. 420 mm (bei Anlagen mit integrierter Sitzbank) Das frontseitige Profil ist durchlaufend und mit Abschlüssen und Eckausbildungen versehen. Ausführung in Alumium pulverbeschichtet im Sonderfarbton,passend zur HPL-Oberfläche.

Bauseiter Sockel, Höhe ca. 400 mm mit vorgebauter Sitzbank:
Wie vor, jedoch zusätzlich massive Bankauflage aus HPL-Vollkernplatte, umlaufend aufgedoppelt auf 26 mm, formschön gerundet, nicht sichtbar montiert auf Konsole, Aluminium pulverbeschichtet im Sonderfarbton angepasst an Schrank- und Trennwandsystem.

Be-und Entlüftung:
Die Schränke sind entsprechend mit einer wirkungsvollen, verdecktliegenden Belüftung auszuführen.

Farben:
Farben als Durchgangs Farbkonzept für Garderobenschrankanlagen Grundlage der Planung sind HPL Furniere gemäß den beiliegenden Detailplänen und den Farbangaben wie folgt beschrieben:

Sammelumkleide und Individual (Einzelumkleide) EG

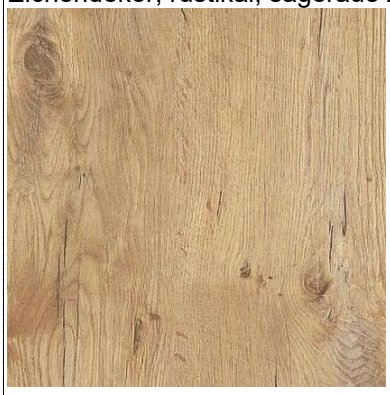
blau-grün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert HW 0,28,
Oberfläche eben

-bzw.

hellgrau-grün NCS-Code: S2010-B90G
Hellbezugswert HW 0,53
Oberfläche eben SD

-In Personalumkleide ZE und UG
Farben der Schranktüren und Blenden

Eichendekor, rustikal, sägeraue Anmutung



Konstruktionsbeschreibung Sitzbänke und Hakenleisten HPL

Konstruktion:
Grundmaterial für Sitzbänke und Hakenleisten bestehend aus 13 mm starken HPL-Schichtstoffplatten nach DIN EN 438 (DIN 16926) mit schwarzem Kern, wasserbeständig, fäulnissicher, schmutz- abweisend, kratz-, bruch- und stoßfest. Oberfläche QZ mit beidseitiger Melaminharz-Direktbeschichtung, freiliegende Kanten

und Ecken unfallsicher abgerundet.
Dekor gemäß Positionsbeschreibung

Verbindungsmaterial:
Stumpfe Verbindungen ausgeführt mit 8mm Hartholzdübeln mit maximalen Achsabstand von 150 mm und zusätzlicher Verklebung mit transparenten Polyurethan- Klebstoff.

Gehrungsverbindungen ausgeführt mit geriffelten Kunststoff- Formdübel (Lamello) zur zusätzlichen Außeneckstabilisierung mit einem maximalen Achsabstand von 200mm und zusätzlicher Verklebung mit transparenten Polyurethan- Klebstoff.

Verschraubungen zur zusätzlichen Verbindungssicherung z.B. bei Korpusböden und Seiten können ausgeführt werden sofern diese im eingebauten Zustand des Möbels nicht sichtbar verarbeitet werden. Bei Verschraubungen ist absolut darauf zu achten das die Schraublöcher vorgebohrt werden und ein aufplatzen des Platenmaterials verhindert wird.

Bei Sitzbänken: Herstellung einer freitragenden Rohrkonstruktion aus verzinkter und pulverbeschichter Stahlrohrkonstruktion / alternativ in Leichtmetall pulverbeschichtet nach statischer Erfordernis. Distanzhalter an Wand geschraubt

-In Individualumkleide und Sammelumkleide EG:

cremeweiß
NCS-Code S0804-G90Y
Hellbezugswert 0,79

-In Personalumkleide ZE und UG
dunkelgrau NCS Code S7000N Oberfläche eben

B. Anlagen

1. Vom AG zur Verfügung gestellte Ausführungsunterlagen:

1.1 Objektplanung
- Plananlagen gemäß Planliste

1.2 Tragewerksplanung
- entfällt -

1.3 Genehmigungen / Gestattungen:
- entfällt -

1.4 Sonstige Unterlagen:
- BE-Plan

2. Vom Auftragnehmer zu beschaffende Ausführungsunterlagen:
Die Kosten für die Beschaffung aller nachstehenden angeführten Ausführungsunterlagen sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen, sofern dafür keine eigene Position im LV vorgesehen ist.

2.1 Ausführungsunterlagen des AN im Zuge der Ausführung

- Detaillierter Bauzeitenplan
- Bauablaufplan mit Schnittstellenaufnahme
- Baustelleneinrichtungsplan
- Dokumentation

Bauzeitenplan und Baustelleneinrichtungsplan sind innerhalb von 10 Werktagen nach Beauftragung dem AG zur Prüfung und Genehmigung vorzulegen. Der Bauzeitenplan muss alle für das Gewerk relevanten Vorgänge enthalten.

Die Unterlagen sind dem AG in digitaler Ausführung zu übergeben.

2.2 Nach der Beendigung der Bauarbeiten sind dem AG zu übergeben:

Die Bestandsunterlagen sind als Prüfexemplar mit der Abnahmebeantragung 1-fach digital (pdf, dwg, dxf) einzureichen. Der Fachplaner prüft das Exemplar innerhalb von 2 Wochen. Die überarbeiteten Bestandsunterlagen sind dem Auftraggeber zur Abnahme 1-fach digital über den Server zu übergeben. (ausschließlich in deutscher Sprache). Dokumentunterlagen als farbige PDFs mit Darstellung aller Anlageteile, die Hauptkomponenten enthalten alle Leistungsangaben, und zwar:

-Bestands- und Abrechnungspläne für sämtliche Bauteile
-Bautagebuch (während der Bauzeit, es erfolgt eine Kenntnisnahme aber keine Bestätigung durch die OÜ)
-Dokumentation

Dokumentunterlagen mit Darstellung aller Anlageteile, die Hauptkomponenten enthalten alle Leistungsangaben und zwar mindestens:

- Konstruktionsbeschreibung
- Einweisungsdokumentation
- Bescheinigungen / Nachweise / Datenblätter
- Protokolle

20 LV VE 366.01 Garderobenschränke und Trennwände

B. Anlagen / Ausführungsunterlagen des AN

Form der Dokumentation:
Die Dokumentunterlagen sind entsprechend nachfolgendem Verzeichnis, digital zu übergeben.

Inhaltsverzeichnis:

a) Ordner-Inhaltsverzeichnis

b) Planungsgrundlagen
Konstruktionsbeschreibung, Konstruktionspläne

c) Auflistung Bestandspläne
Bestandszeichnungen
endgültige Planfertigung

d) Fabrikatslisten

e) Abnahmebescheinigungen
Einweisungsbescheinigung
Abnahmeprotokoll mit Mängelliste
Bescheinigung über die Einhaltung der Normen
Bauartenzulassungen

f) Protokolle
Sichtabnahmeprotokoll der Fachbauleitung für alle Konstruktionen die nicht mehr zugänglich sind.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

01 Titel Vorbereitende Arbeiten

01.1 Werk- und Montageplanung inkl. Kabelplanung

Der Auftragnehmer hat auf Grundlage der Werk- und Detailplanung des Architekten die vollständige Werk-, Montage- und Ausführungsplanung für die von ihm geschuldeten Bauteile und Anlagen zu erstellen. Dies betrifft insbesondere Trennwandanlagen, Möbel, Verkleidungen, Spinde, Schließfachanlagen sowie erforderliche Kabelplanungen.

Die Planung umfasst:

Werk- und Montagezeichnungen einschließlich aller erforderlichen Ausführungsdetails
Darstellung der Schnittstellen und bauseitigen Vorleistungen der beteiligten Gewerke
erforderliche Bauangabenpläne für Nachfolgegewerke
Darstellung von Lage, Abmessungen und Ausführung von Befestigungspunkten, Einbauteilen und sonstigen Konstruktionen
Darstellung von Lage, Abmessungen und Ausführung der jeweiligen Anlagenteile
erforderliche örtliche Aufmaße
Übergabe der Planunterlagen digital im PDF- und DWG-Format

Die Planunterlagen müssen alle Angaben enthalten, die für die fachtechnische Prüfung sowie die Prüfung auf Übereinstimmung mit Leistungsverzeichnis und Projektplanung erforderlich sind. Für Übersichtspläne sind die Maßstäbe 1:5, 1:10 oder 1:20, für Details 1:1 vorgesehen. Unmaßstäbliche oder unvollständige Unterlagen werden nicht anerkannt.

Prüfung und Freigabe

Die Unterlagen sind entsprechend den vertraglich vorgegebenen Terminen rechtzeitig zur Prüfung und Freigabe durch den Planer einzureichen. Die terminliche Koordination der Planvorlage obliegt dem Auftragnehmer.

Es sind mindestens zwei Prüfläufe einzukalkulieren.

Mit der Produktion darf erst nach Freigabe der Werk- und Montageplanung und der Bemusterung begonnen werden. Freigegebene Pläne werden entsprechend gekennzeichnet.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Aufmaß und Kalkulation

Erforderliche örtliche Aufmaße sind in die Leistung und Preisbildung einzukalkulieren. Die Werk- und Montageplanung ist jedoch unabhängig von der Durchführung des örtlichen Aufmaßes zu erstellen.

1 St EP ..... GP .....

01.2 **Inbetriebnahme Elektrokomponenten**

Inbetriebnahme aller in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen und einzubauenden elektronischen Komponenten wie:
- elektronische Schließsystem gemäß Positionsbeschreibung
etc.

Inbetriebnahmen haben durch den Auftragnehmer bzw. durch eine unterwiesene Fachfirma / Sachkundigen und/ oder den Hersteller im Auftrag des Auftragnehmers zu erfolgen.

Durch den AN hat zusätzlich auch eine Einweisung für den AG im Rahmen der Inbetriebnahme zu erfolgen.

1 St EP ..... GP .....

01.3 **Bemusterung**

Der AN hat vor Ausführung folgende Muster sind vorzulegen:

-Schrankmuster mit Belüftungssystem
-Konstruktionsecke Trennwandsystem mit Sandwichplatten mit Gehrungsausbildung, Trennwandplatte einschließlich oberseitigem Tragprofil
-Ausführung Stützenfüße je Trennwandsystem
-Musterplatten DIN A4 je Plattentyp und Farbkonzept bei Sandwichplatten 2-farbig, Eck- und Kantenausführung.
-Mustertafelen als Aluminiumbleche je DIN A4 für die Pulverbeschichtung im RAL Farbton
-Türen mit Bandkonstruktion , Schließelemente und Beschlagsteile sowohl von Schranktüren als auch von Trennwandtüren
-Sitzbänke, je ca. 30 cm Länge einschl. Befestigung.

1 St EP ..... GP .....

01.4 **Zeitversetzte Montage**

Zeitversetzte Montage aufgrund bauablaufbedingter Unterbrechung

Zeitversetzte bzw. abschnittsweise Ausführung der Montageleistungen aufgrund eines durch den Bauablauf erforderlichen Unterbrechens und späteren Wiederaufnehmens der Montage.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Einzukalkulieren sind insbesondere: erneute Anfahrt und Einrichtung der Montagestelle, erneuter Auf- und Abbau erforderlicher Montagehilfsmittel, zusätzlicher Einrichtungs- und Koordinationsaufwand, Wiederaufnahme und Fortführung der Montage zu einem späteren Zeitpunkt. Die Leistung umfasst ausschließlich den zusätzlichen Aufwand aufgrund der zeitlichen Unterbrechung. Die eigentliche Montageleistung wird über die jeweiligen Montagepositionen vergütet. Abrechnung: je erforderlicher zeitversetzter Montage / Wiedereinrichtung. Unterbrechungen bis zu 3 Wochen sind einzukalkulieren.			
		2 St	EP	GP .....

Summe Titel 01

Vorbereitende Arbeiten, Netto: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
02	Titel	Schrank für Helmfächer im Stiefelgang

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

02 Titel Schrank für Helmfächer im Stiefelgang

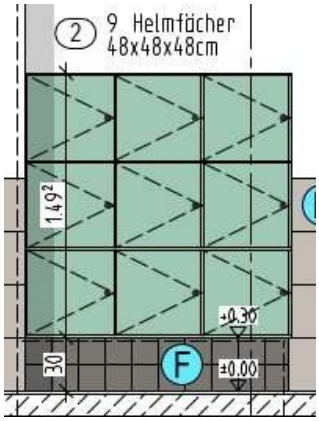
02.1 **Schrankkonstruktion Helmfächer im Stiefelgang**

Schrankkonstruktion Helmfächer im Stiefelgang

Freistehende Schrankkonstruktion
aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark gem.
Systembeschreibung

Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 1500 x 1500 x 500 mm

bestehend aus einer Einheit mit 9 Helmfächern inkl. Rückwand
2 Seitenblenden ca. 500 mm breit und 1500 mm hoch
1 Abdeckung oben ca. 500 mm breit und 1500 mm lang
Schrankboden ca. 500 mm breit und 1500 mm lang
2 Trennböden ca. 500 mm breit und 1500 mm lang
2 Trennwände ca. 500 mm tief und 1500 mm hoch.
9 Türen ca. 500 mm hoch und 500 mm breit



Anlage aufgesetzt auf bauseitigen gefliesten Sockel ca. 30 cm hoch
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden.

Einbau Schloss gemäß gesonderter Position

Fronten/Korpus/Rückwand:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Hellbezugswert HW 0,53
Oberfläche eben

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
02	Titel	Schrank für Helmfächer im Stiefelgang

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Summe Titel 02

Schrank für Helmfächer im Stiefelgang, Netto: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
03	Titel	Verkleidung Verkaufsautomaten / Verkleidung taktiler Lageplan Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

03 Titel Verkleidung Verkaufsautomaten / Verkleidung taktiler Lageplan Foyer

03.1 Verkleidung Verkaufsautomat Foyer und taktiler Lageplan

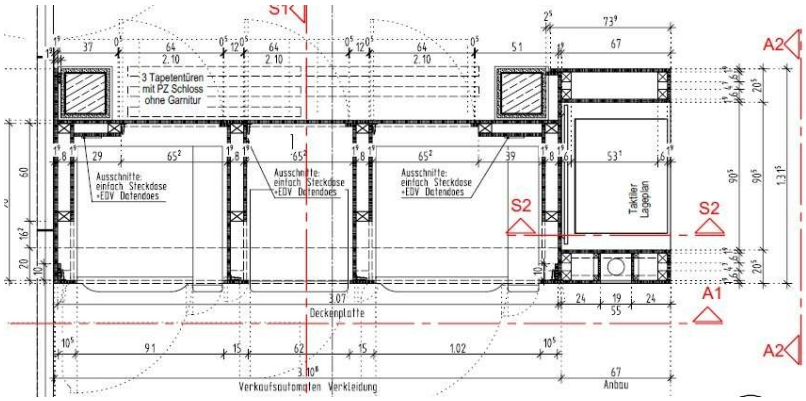
Verkleidung Verkaufsautomat Foyer mit Bildschirmnische für taktilen Lageplan

Liefern und Montieren einer
freistehenden Gehäuseverkleidung einschl. aller Befestigungsmittel für 3 Verkaufsautomaten sowie Verkleidung für taktilen Lageplan

Gehäuseverkleidung aus HPL-Vollkernmaterial 19 mm stark

Befestigungsuntergrund:
Stahlbeton und Mauerwerk

Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 3,80 x 3,25 x 1,315 m



Ansicht A1-A1

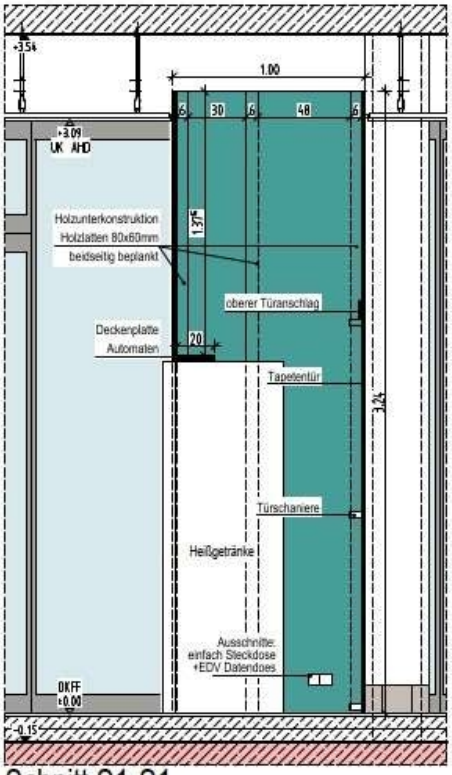
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
03	Titel	Verkleidung Verkaufsautomaten / Verkleidung taktiler Lageplan Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Schnitt S1-S1

bestehend aus.
Seitenblende links ca. 1315 mm breit und 3250 mm hoch

Frontblend vorne rechts ca. 670 mm breit und 3250 mm hoch mit Nische für Zeitkapsel Grösse: 400/190 mm inkl. Umlaufende Auskleidung inkl. Auswechselungen in der Unterkonstruktion. Als Abdeckung ist eine Acryl-Glas-Platte ca. 8 mm stark einzusetzen. Inkl. LED-Leuchtband (Warmweiß, IP20) mit Verkabelung (Stromanschluss erfolgt nach Angabe des AN durch den bauseitigen Elektriker)

Frontblende, 3-Teilig ca. 3070 mm breit und 1400 mm hoch

2 Frontplatten als Öffnungsklappen mit Topf-Schanieren als Endfeld Öffnungsklappen ca. 150 mm breit und 1840 mm hoch

2 Frontplatten als Öffnungsklappen mit Topf-Schanieren als Endfeld Öffnungsklappe ca. 105 mm breit und 1840 mm hoch.

Deckplatte im Ausschnitt bei Automaten oben

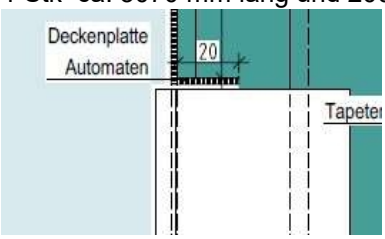
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 Stk ca. 3070 mm lang und 200 mm tief



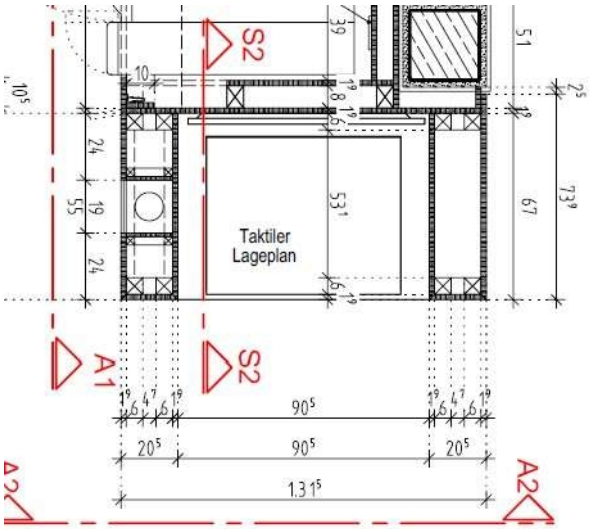
2 Passblende vorne/ unten:
1 Stk 950 mm lang und ca. 50 mm hoch
1 Stk 1050 mm lang und ca. 50 mm hoch

sichtbare Gehäuserückwand ca. 3100 mm breit und 3250 mm hoch einschl. Einbau von 3 Tapetentüren
Größe ca. 640 mm breit und 2100 mm hoch
mit PZ-Schloß ohne Garnitur in die Rückwand inkl. Scharniere.

Holzunterkonstruktion aus Holzständer ca. 80/60 mm.

Innenseitig in den Automatennischen ist die Holzkonstruktion beidseitig mit den HPL-Vollkernplatten zu bekleiden über die gesamte Höhe und als Abtrennung zwischen den Automaten auszuführen.

Verkleidung Bildschirmnische / Taktiler Lageplan



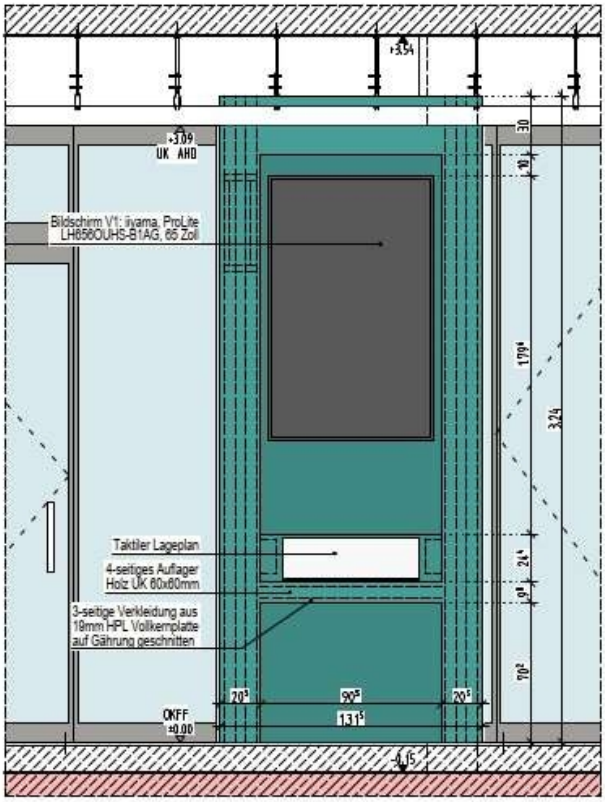
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
03	Titel	Verkleidung Verkaufsautomaten / Verkleidung taktiler Lageplan Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



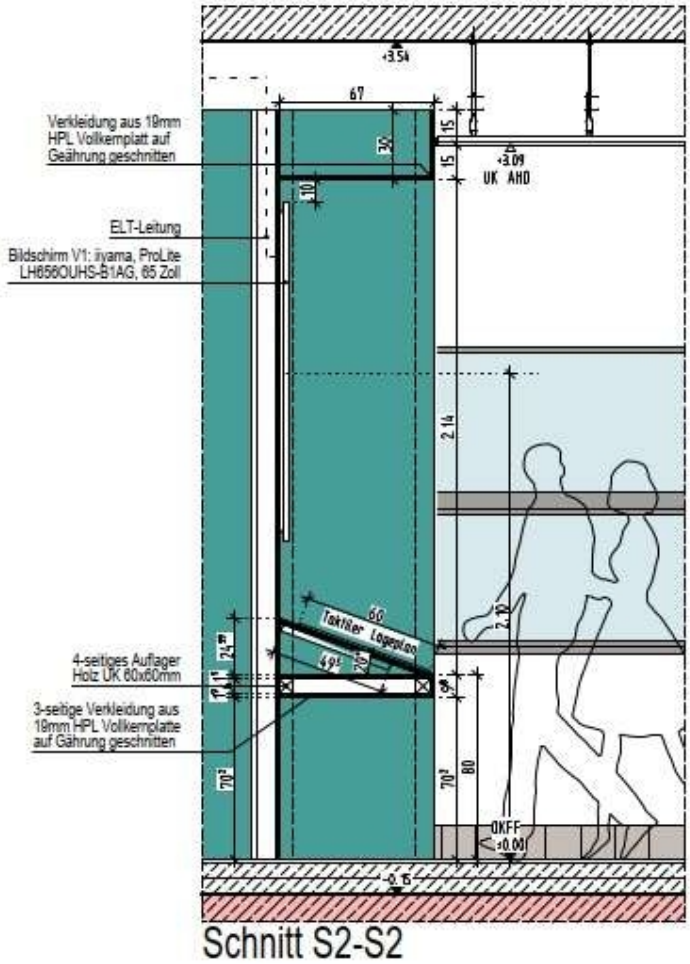
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
03	Titel	Verkleidung Verkaufsautomaten / Verkleidung taktiler Lageplan Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Seitlich zu den Automatennischen ist eine Nische für einen taktilen Lageplan und Bildschirm herzustellen.
bestehend aus:
Seitenblende rechts ca.739 mm breit und 3250 mm hoch
2 senkrechten Abdeckungen vorne ca. 210 mm breit und 3250 mm hoch (angeschlossen an die vorbeschriebene Frontplatte)
Innenseitig in der Nische 2x ca. 670mm breit x 3250 mm hoch.

In der Nische ist eine Rückwand (für bauseitige Bildschirmmontage) ca. 1315x3250 mm einzubauen inkl. Bohrung für Kabelzug und Holzverstärkungen für Bildschirmbefestigung.

Oberseitig in der Nische ist eine Deckenplatte mit 910 mm x 670 mm sowie eine Aufkantung mit Frontplatte oben ca. 910 mm lang und 300 mm hoch auf
Gehrung geschnitten einzubauen.

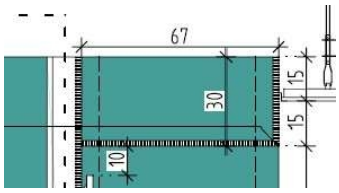
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
03	Titel	Verkleidung Verkaufsautomaten / Verkleidung taktiler Lageplan Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



In der Nische ist ein Tresen mit 3-seitiger Verkleidung inkl.
Holz-UK 60/60 mm einzubauen als Auflage für einen
bauseitigen taktilen Lageplan auszuführen.
Schräg eingesetzte Vollkernplatte 19 mm auf Gehrung
geschnitten als Auflage für bauseitigen taktilen Lageplan

Inkl. Holzunterkonstruktion der Verkleidung
aus Holzständer 80/60 mm beidseitig beplankt

Fronten/Korpus(alles Sichtbaren Bauteile sind in einem Dekor
auszuführen):
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert: HW 0,28
Oberfläche: eben SD

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

Ecken sind auf Gehrung auszuführen.
Anschlüsse an Stützen und Bauteile sind mit Schattenfuge
auszuführen.
Plattenstöße sind mit Haarfugen auszuführen.

1 St EP ..... GP .....

Summe Titel 03

Verkleidung Verkaufsautomaten / Verkleidung taktiler Lageplan Foyer,... .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
04	Titel	Verkleidung Kassenautomat Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

04 Titel Verkleidung Kassenautomat Foyer

04.1 **Verkleidung Kassenautomat Foyer**

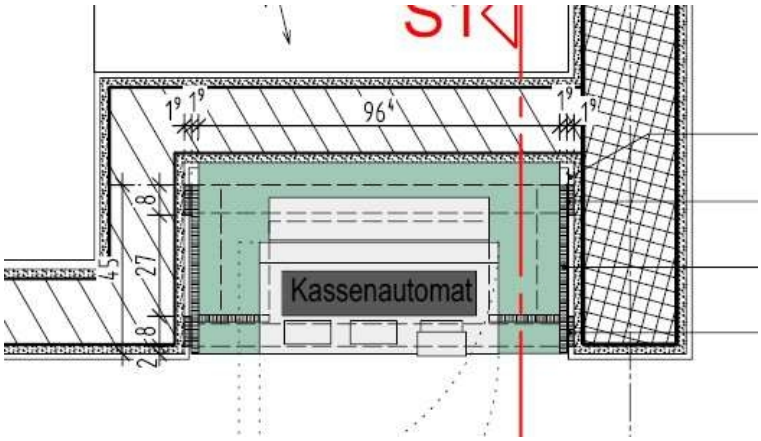
Verkleidung Kassenautomat Foyer

Liefern und Montieren einer wandhängenden Gehäuseverkleidung einschl. aller Befestigungsmittel für Kassenautomat in Wandnische.

Gehäuseverkleidung aus HPL-Vollkernmaterial 19 mm stark

Befestigungsuntergrund:
Stahlbeton und Mauerwerk

Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 1040 x 2540 x 450 mm



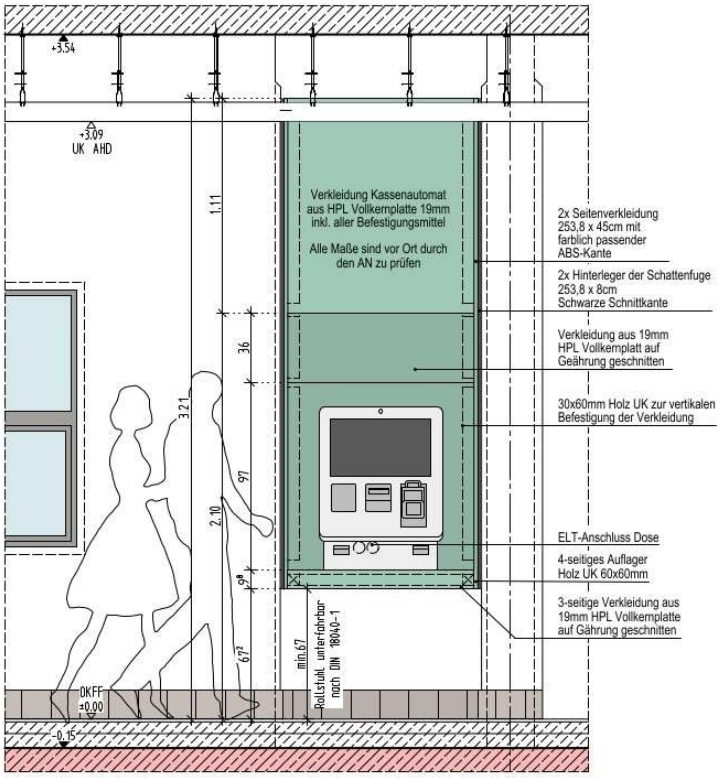
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
04	Titel	Verkleidung Kassenautomat Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Ansicht A1-A1

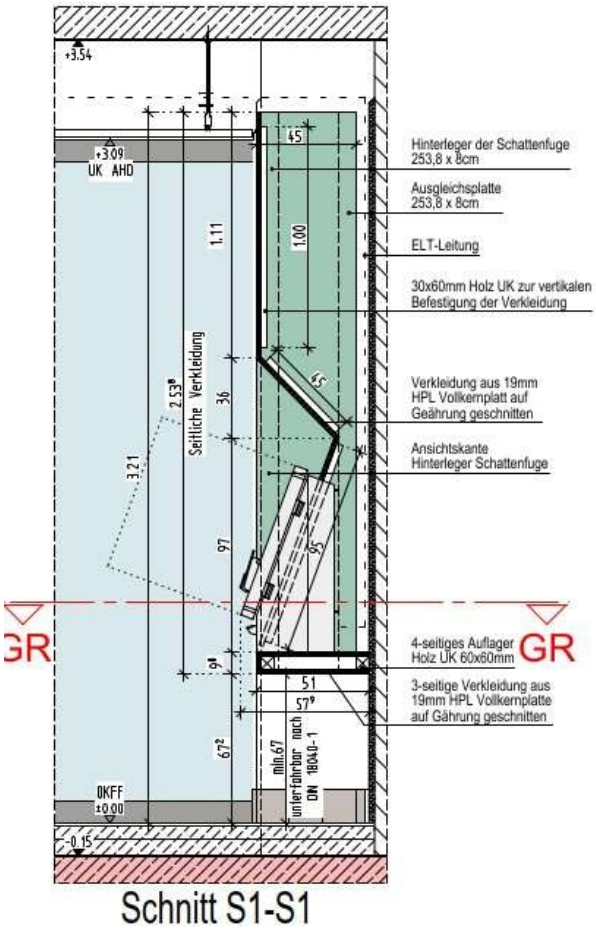
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
04	Titel	Verkleidung Kassenautomat Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Schnitt S1-S1

bestehend aus:
2 Seitenblenden ca.450 mm tief und 2550 mm hoch
3teilige Frontblende in unterschiedlichen Winkeln auf Gehrung geschnitten, Formfolgend dem Automaten.
ca. 1000 mm breit und 1110 mm hoch
ca. 1000 mm breit und 450 mm hoch
ca. 1000 mm breit und 950 mm hoch
auf Gehrung geschnitten
mit Ausschnitt für Kassenautomat
1 Stk ca. 600 mm breit und 800 mm hoch
Inkl. Unterkonstruktion aus Holz.

inkl. Ausgleichsplatten 2538 x 80 mm
2 Hinterleger der Schattenfuge 2538 x 80 mm

3-seitige Verkleidung als Auflager für Kassenautomat
aus Vollkernplatte 19 mm auf Gehrung geschnitten
mit 4seitigem Auflager aus Holz UK 60/60 mm
ca. 1000 mm breit und 510 mm tief

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
04	Titel	Verkleidung Kassenautomat Foyer

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Einbauhöhe ca. 67 cm OKFF Fronten: blaugrün NCS-Code S2010-B90G Oberfläche: eben SD ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten Befestigungsuntergrund: Mauerwerkswände	**1 St**	EP	GP .....

Summe Titel 04

Verkleidung Kassenautomat Foyer, Netto: .....

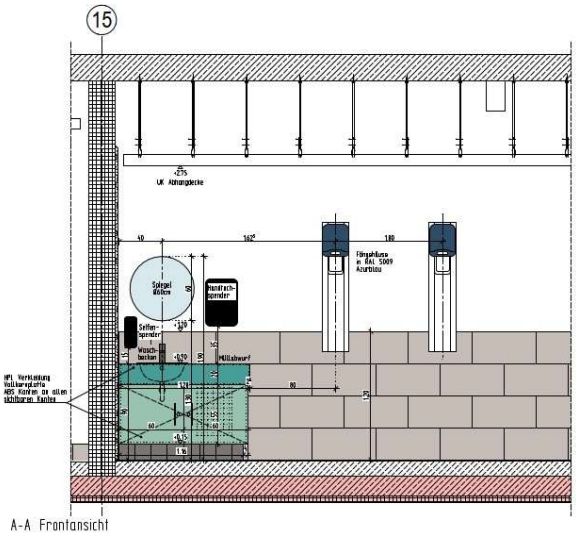
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

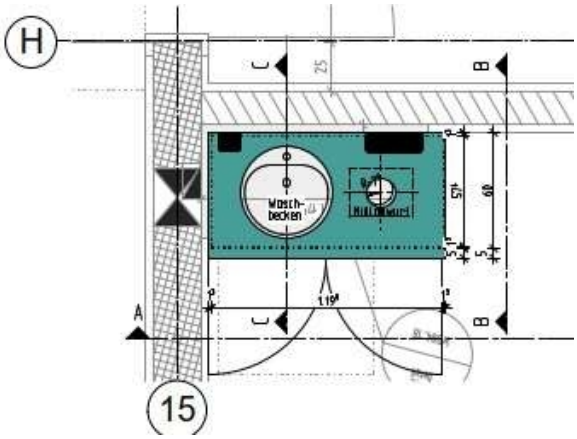
05 Titel Möbelstück Stiefelgang 2

05.1 **Eckwaschplatz Stiefelgang 2**

Eckwaschplatz Stiefelgang 2

Waschtischanlage für bauseitiges Einbauwaschbecken
mit Unterbauschrank aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark
gem. Systembeschreibung





Anlage aufgesetzt auf bauseitigen gefliesten Sockel ca. 15 cm hoch
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden.

Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 120 x 75 x 65 cm

bestehend aus:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
05	Titel	Möbelstück Stiefelgang 2

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 Waschtischplatte
ca. 1200 mm breit und 650 mm tief
mit radialem Ausschnitt für Einbauwaschbecken
Radius ca.22 cm
und radialem Ausschnitt für Mülleinwurf
Radius ca. 7,5 cm mit sichtbarer ABS Kante

2 Schürzen vorne und hinten
ca. 1200 mm breit und 200 mm hoch
2 Schürzen rechts und links
ca. 650 mm breit und 200 mm hoch

Platte unter der Schürze
1200 mm breit und 650 mm tief
mit radialem Ausschnitt für Sifon

Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche eben

Unterschrank HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark

bestehend aus:
2 Seitenteilen ca. 600mm breit und 550 mm hoch
Schrankboden ca. 1200 mm breit und 560 mm tief
Schrankrückwand ca. 1200 mm breit und 550 mm hoch
Front aus 2 Schranktüren gem. Systembeschreibung
abschließbar.
ca. 600 mm breit und 550 mm hoch

mit Griffen 20 cm lang senkrecht befestigt
Material Alu eloxiert, schwarz

1 Papierkorb als Drahtgitterkorb, weiß unter dem Müllabwurf
Größe ca. 330 x 470 x 250 mm, aufgehängt und herausziebar.

Fronten:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

1 St EP ..... GP .....

Summe Titel 05

Möbelstück Stiefelgang 2, Netto: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
06	Titel	Wickeltische

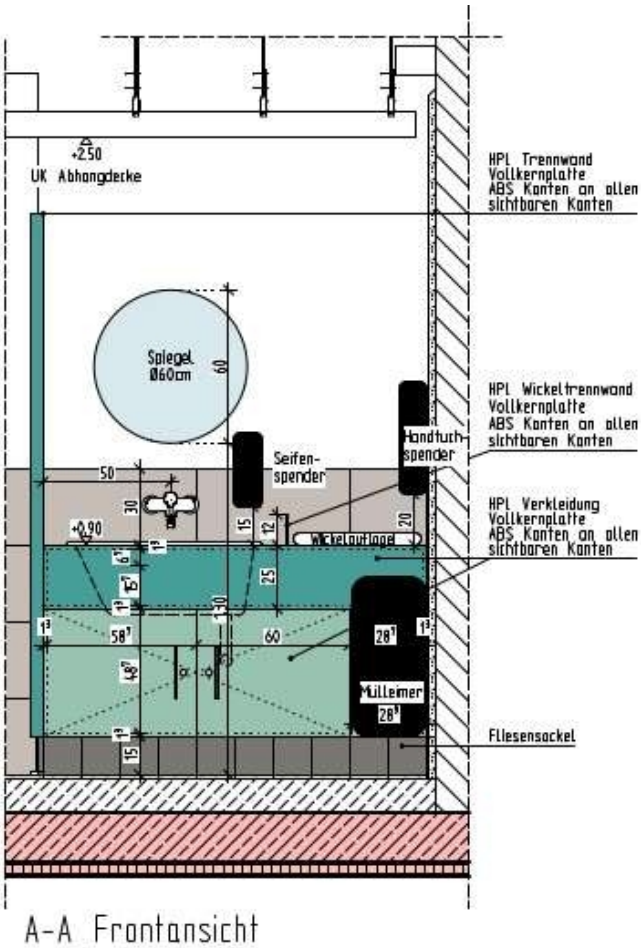
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

06 Titel Wickeltische

06.1 **Wickeltisch im Wickelraum Kinderplanschbecken**

Wickeltischanlage im Wickelraum Kinderplanschbecken für Babybadewanne mit Unterbauschrank

Verkleidung aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark gem.Systembeschreibung



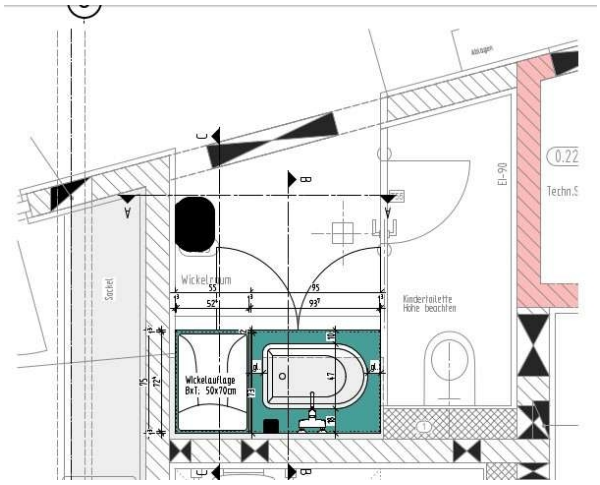
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
06	Titel	Wickeltische

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Anlage aufgesetzt auf bauseitigen gefliesten Sockel ca. 15 cm hoch
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel (aus Porenbetonmauerwerk) bereits
fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden.

Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 150 x 75 x 75 cm

bestehend aus
Wickeltischplatte ca. 1500 mm breit und 750 mm tief
mit radialem Ausschnitt für Babybadewanne
ca. 47/40 cm teilweise gerundet

1 Wickeltischauflage hygienisch abwischbar, weich gepolsterter Rand Größe ca. bxt 50 x 70 cm
Inkl. aufgesetzte Wickelauflagen-Trennwand 12 cm hoch und 73 cm lang in hellgrau-grün: NCS: S2010-B90G.

1 Schürze vorne
ca. 1500 mm breit und 250 mm hoch, Rückwand hinten durchgehend.
2 Schürzen rechts und links
ca. 750 mm breit und 250 mm hoch

Platte unter der Schürze
ca. 1500 mm breit und 750 mm tief
mit radialem Ausschnitt für Babybadewanne

Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche eben

Unterschrank HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

bestehend aus:
2 Seitenteile ca. 650 mm breit und 500 mm hoch
Schrankboden ca. 1500 mm breit und 650 mm tief
Schrankrückwand, durchgehend ca. 1500 mm breit und 750 mm hoch, inkl. 4 Bohrungen bis ca. 100 mm Durchmesser für Sanitär.
Front aus 2 Schranktüren ca. 600mm breit und 500 mm hoch und seiner seitlichen Blende recht, 300 mm breit und 500 mm hoch.

mit Griffen 20 cm lang senkrecht befestigt
Material Alu eloxiert, schwarz

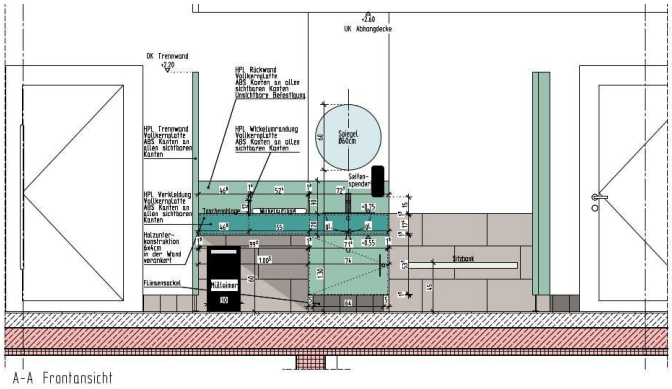
Fronten:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

1 St EP ..... GP .....

06.2 **Wickeltischanlage in der Familienumkleide**

Wickeltischanlage in der Familienumkleide mit bauseitigem Einbauwaschbecken und Wickeltischauflage aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark
gem Systembeschreibung



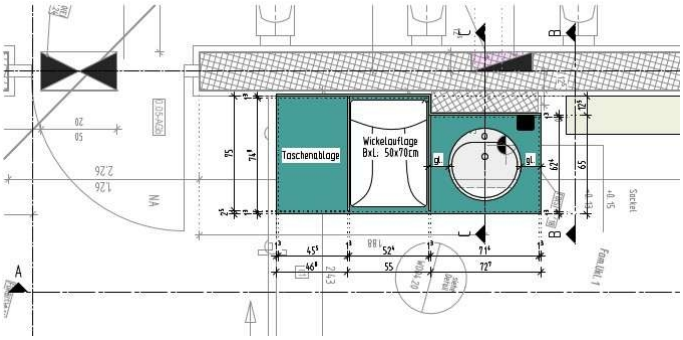
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
06	Titel	Wickeltische

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Anlage aufgesetzt auf bauseitigen gefliesten Sockel ca. 15 cm hoch
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel (Porenbetonmauerwerk) bereits
fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden.

Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 175 x 180 x 77,5 cm

bestehend aus:
Waschtisch-Wickeltischplatte
ca. 1750 mm breit und 755 mm tief
mit radialem Ausschnitt für Einbauwaschbecken
ca. Radius 22 cm
und eckigem Ausschnitt für Vorsatzschale
ca. 72/12,5 cm
1 Schürzen vorne
ca. 1750 mm breit und 200 mm hoch
1 Schürze hinten 3teilig
ca. 1000 mm breit und 200 mm hoch
ca. 125 mm breit und 200 mm hoch
ca. 750 mm breit und 200 mm hoch
1 Schürze rechts
ca. 650 mm breit und 200 mm hoch
und links
ca. 750 mm breit und 200 mm hoch

Platte unter der Schürze
c. 1750 mm breit und 755 mm tief
mit radialem Ausschnitt für Sifon
und Ausklinkung für VM Vorsatzschale
ca. 72/12,5 cm

1 Wickeltischauflage hygienisch abwischbar, weich gepolsterter Rand Größe ca. bxt 50 x 70 cm, inkl. 2 x aufgesetzte Abtrennung der Wickelauflage 120 mm hoch und 750 / 625 mm lang.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
06	Titel	Wickeltische

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche eben

Spritzschutzblende und Unterbauschrank

bestehend aus:
3teilige Spritzschutzblende nicht sichtbar an der Beton/bzw. Trockenbauwand befestigt
ca. 1020 mm breit und 300 mm hoch
ca. 125 mm breit und 300 mm hoch
ca. 750 mm breit und 300 mm hoch

Unterschrank HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark
2 Seitenteile ca. 550 mm breit und 550 mm hoch
Schrankboden ca. 750 mm breit und 550 mm tief

Schrankrückwand
ca. 750 mm breit und 550 mm hoch
Front aus 1 Schranktüre, abschließbar ca. 750mm breit und 550 mm hoch

mit Griff 20 cm lang senkrecht befestigt
Material Alu eloxiert, schwarz

Fronten:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

1 St EP ..... GP .....

Summe Titel 06

Wickeltische, Netto: .....

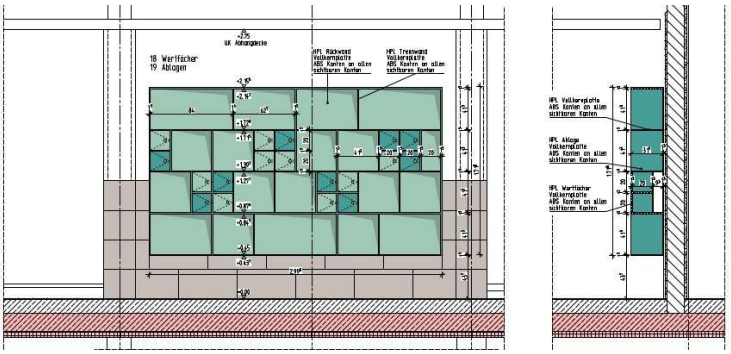
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

07 Titel Ablagen/Wertfächer Multifunktions- und Sportbecken

07.1 Schrankblock Ablagen und Wertfächer 3000/1720 mm Multifunktionsbecken

Freitragender wandhängender Schrankblock bestehend aus einer Einheit mit 18 Wertfächern und 19 Ablagen/Regalfächer

Schrankkonstruktion aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark gem. Systembeschreibung



Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 300 x 172 x 33 cm

bestehend aus:
2 Seitenblenden ca.330 mm breit und 1720 mm hoch
1 Abdeckung oben ca. 330 mm breit und 3000 mm lang
1 Schrankboden unten ca. 330 mm breit und 3000 mm lang
18 Wertfächer ca. 200 x 200x200 mm (im Bereich der Wertfächer ist zusätzlich eine Rückwand vorzusehen.)
3 Regalfächer ca. 840 x 413 mm
4 Regalfächer ca. 627 x 413 mm
11 Regalfächer ca. 413 x 413 mm
1 Regalfach ca. 200 x 413 mm

Einbau Schlösser gemäß gesonderter Position.

Fronten/Korpus:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

Rückwand ca. 3000 mm breit und 1720 mm hoch aus HPL-Vollkern 13 mm

Front/Rückwand:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche eben SD

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

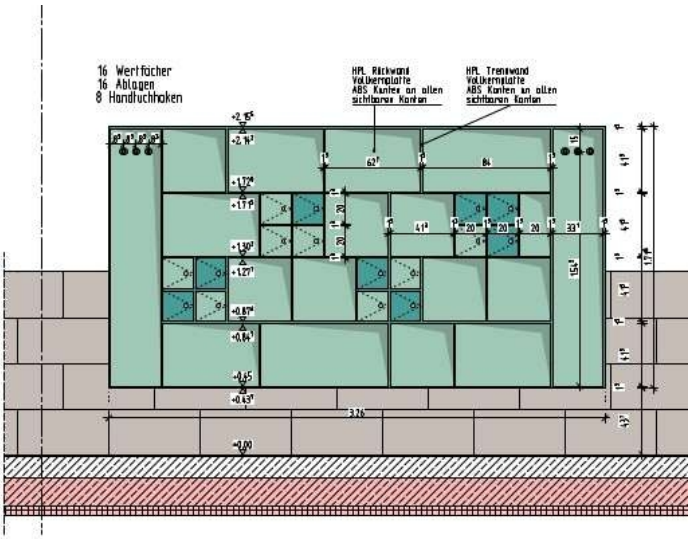
Befestigungsuntergrund: Mauerwerk/Stahlbeton

1 St EP ..... GP .....

07.2 **Schrankblock Ablagen und Wertfächer 3260/1720 mm Sportbecken**

Freitragender wandhängender Schrankblock bestehend aus einer Einheit mit 16 Wertfächern und 16 Ablagen und 6 Handtuchhaken schwarz

Schrankkonstruktion
aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark gem. Systembeschreibung



C-C Frontansicht Sportbecken

Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 3260 x 1720 x 330 mm

bestehend aus:
2 Seitenblenden ca.330 mm breit und 1720 mm hoch
1 Blende oben ca. 330 mm breit und 3260 mm lang
1 Schrankboden unten ca. 330 mm breit und 3260 mm lang
16 Wertfächer ca. 200 x 200x200 mm (im Bereich der Wertfächer ist zusätzlich eine Rückwand vorzusehen.)
2 Regalfächer ca. 840 x 413 mm
5 Regalfächer ca. 627 x 413 mm
8 Regalfächer ca. 413 x 413 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
07	Titel	Ablagen/Wertfächer Multifunktions- und Sportbecken

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	1 Regalfach ca. 200 x 413 mm 2 Regalfächer ca. 331 x 1542 mm Rückwand ca. 3260 mm breit und 1720 mm hoch Einbau Schlösser gemäß gesonderter Position. Fronten/Korpus: blaugrün NCS-Code S4020-B90G Oberfläche: eben SD Front/Rückwand: hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G Oberfläche eben SD ABS Kanten an allen sichtbaren Kanten Befestigungsuntergrund: Mauerwerk/Stahlbeton	**1 St**	EP	GP .....

Summe Titel 07

Ablagen/Wertfächer Multifunktions- und Sportbecken, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

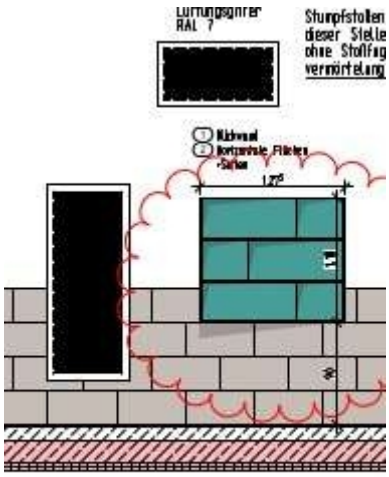
08 Titel Regale Duschen und Bereich Kinderplanschbecken

08.1 **Schrankblock Ablagen Planschbecken**

Freitragender wandhängender Schrankblock bestehend aus einer Einheit mit 6 Ablagen

Schrankblock aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark gem. Systembeschreibung

Befestigungsuntergrund: Mauerwerk / Stahlbeton



Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 127,5 x 110 x 30 cm

bestehend aus:
2 Seitenblenden ca.300 mm breit und 1100 mm hoch
1 Blende oben ca. 300 mm breit und 127,5 mm lang
1 Blende unten ca. 300 mm breit und 127,5 mm lang
1 Rückwand ca. 1275 mm breit und 1100 mm hoch
3 Regalfächer ca. 828 x 353 mm
3 Regelfächer ca. 408 x 353 mm

Rückwand:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
08	Titel	Regale Duschen und Bereich Kinderplanschbecken

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Front/Korpus:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

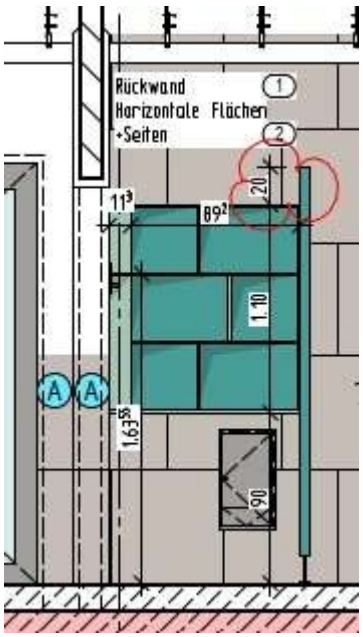
1 St EP ..... GP .....

08.2 **Schrankblock Ablagen Vorreinigung Sportbecken**

Freitragender wandhängender Schrankblock bestehend aus einer Einheit mit 6 Ablagen

Schrankblock aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark gem.Systembeschreibung

Befestigungsuntergrund: Mauerwerk / Stahlbeton



Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 1000 x 1100 x 300 mm

bestehend aus:
2 Seitenblenden ca.300 mm breit und 1100 mm hoch
1 Blende oben ca. 300 mm breit und 1000 mm lang
1 Blende unten ca. 300 mm breit und 1000 mm lang
1 Rückwand ca. 1000 mm breit und 1100 mm hoch
6 Ablagefächer
1 Abdeckblende 113 mm breit und 1100 mm hoch

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Rückwand:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

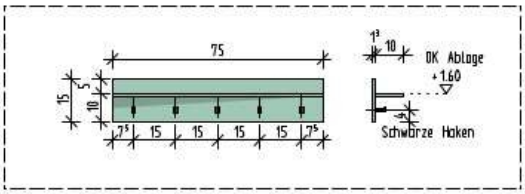
Front/Korpus:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

4 St EP ..... GP .....

08.3 **Hakenleiste 750 mm Vorreinigung Sportbecken**

Hakenleiste aus HPL Vollkernplatte 13 mm stark, wandmontiert



5x Hakenleiste 1:25

Abmessung 750 mm lang und 150 mm hoch
mit einer Ablage 100 mm breit 750 mm lang

5 Garderobenhaken schwarz

Front/Oberflächen:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

Montageuntergrund: Mauerwerk

4 St EP ..... GP .....

08.4 **Schrankblock Ablagen Kinderplanschbecken**

Freitragender wandhängender Schrankblock bestehend aus
einer Einheit mit 6 Ablagen

Schrankblock aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark
gem. Systembeschreibung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

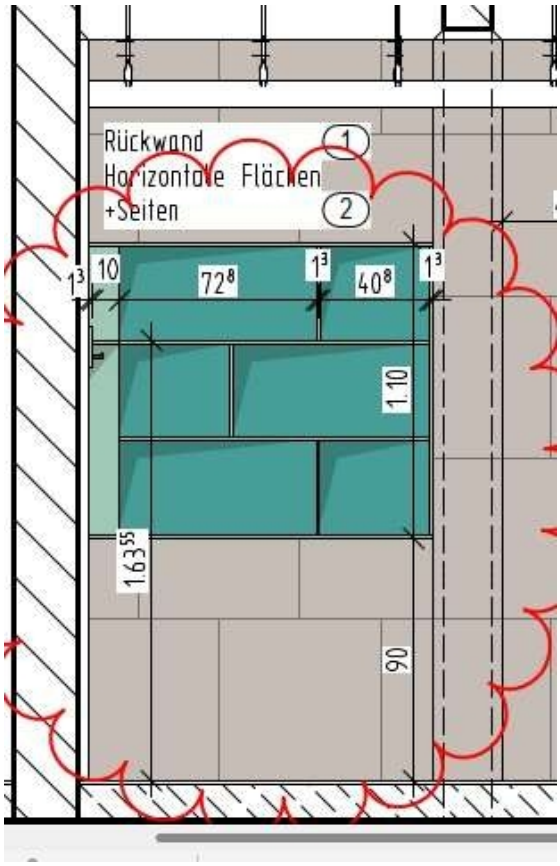
Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
08	Titel	Regale Duschen und Bereich Kinderplanschbecken

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Montageuntergrund: Mauerwerk



Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 1.275 x 1.100 x 300 mm

bestehend aus:
2 Seitenblenden ca.300 mm breit und 1100 mm hoch
1 Blende oben ca. 300 mm breit und 1275 mm lang
1 Boden unten ca. 300 mm breit und 1275 mm lang
1 Rückwand ca. 1275 mm breit und 1100 mm hoch
1 Abdeckblende 100 mm breit und 1100 mm hoch
3 Regalfächer ca. 828 x 353 mm
3 Regalfächer ca. 408 x 353 mm

Rückwand:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

Korpus / Abdeckblende:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
08	Titel	Regale Duschen und Bereich Kinderplanschbecken

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

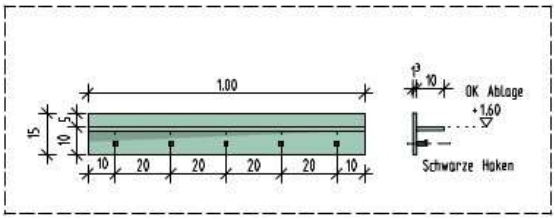
Übertrag: .....

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

2 St EP ..... GP .....

08.5 **Hakenleiste 1000 mm Kinderplanschbecken**

Hakenleiste aus HPL Vollkernplatte 13 mm stark, wandmontiert



5x Hakenleiste 1:25

Abmessung 1000 mm lang und 150 mm hoch
mit einer Ablage 100 mm breit 1000 mm lang

Liefern und Einbauen von 5 Garderobenhaken schwarz

Front:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

Montageuntergrund: Mauerwerk

2 St EP ..... GP .....

Summe Titel 08

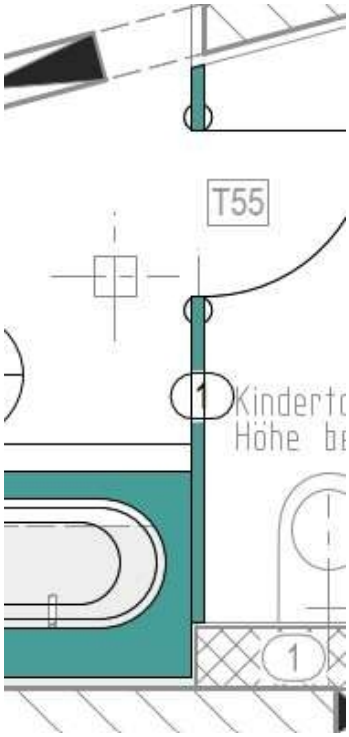
Regale Duschen und Bereich Kinderplanschbecken, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

09 Titel WC und Dusch-Trennwände

09.1 Trennwandanlage Wickelraum Kinderplanschbecken

Trennwandanlage aus HPL Sandwichpaneelen 30 mm
gem. Systembeschreibung



Höhe 2200 mm mit 150 mm Bodenfreiheit

bestehend aus
1 Frontwand ca. 2010 mm breit, inkl.
1 Türe ca. 610 mm breit und mind. 2100 mm lichte Höhe.
2 Wandanschlüsse an Mauerwerk und Trockenbau

Türe:
gefälztes Türblatt, inkl. geräuschdämmender Gummilippe,
flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Stützfüße Aluminium zurückversetzt, am Boden verklebt.

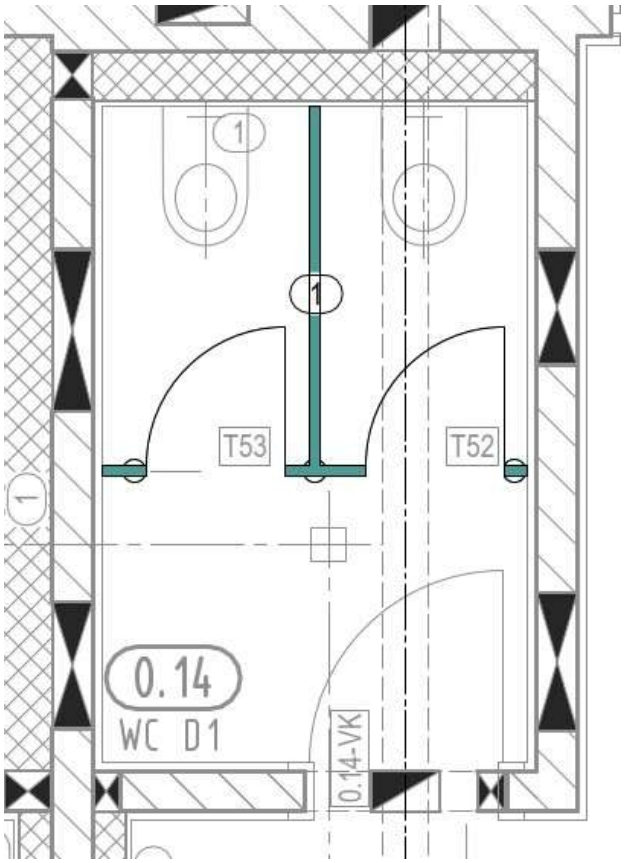
Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

Einbauort: Wickelraum Kinderplanschbecken

1 St EP ..... GP .....

09.2 **WC Trennwandanlage 1930 + 1605 mm WC-Damen Kinderplanschbecken**

WC Trennwandanlage aus HPL Sandwichpaneelen
gem. Systembeschreibung



Höhe 2200 mm mit 150 mm Bodenfreiheit

bestehend aus:

1 Frontwand ca. 1930 mm breit, inkl.
2 Türen 610 mm breit , lichte Höhe mind. 2100 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
09	Titel	WC und Dusch-Trennwände

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 Zwischenwand ca. 1605 mm breit.
1 T-Verbundung 90°Grad

Türen
gefälzte Türblätter, inkl. geräuschdämmender Gummilippe,
flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

drei Stützfüße Aluminium , am Boden verklebt.

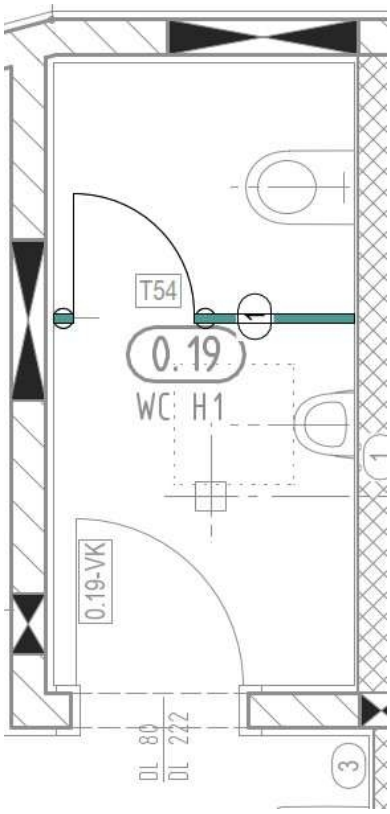
Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

Einbauort: WC-Damen bei Kinderplanschbecken

1 St EP ..... GP .....

09.3 **WC Trennwandanlage 1780 mm / WC-Herren bei Kinderplanschbecken**

WC Trennwandanlage aus HPL Sandwichpaneelen
gem. Systembeschreibung



Höhe 2200 mm mit 150 mm Bodenfreiheit

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
09	Titel	WC und Dusch-Trennwände

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

bestehend aus:

1 Frontwand ca. 1780 mm breit, inkl.
Türe 610 mm breit, lichte Höhe mind. 2100 mm

Türe:
gefälztes Türblatt, inkl. geräuschdämmender Gummilippe,
flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

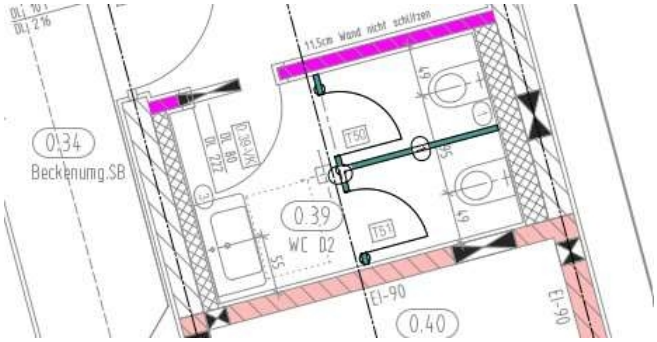
Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

2 Stützfüße Aluminium, am Boden verklebt.
Einbauort: WC-Herren bei Kinderplanschbecken

1 St EP ..... GP .....

09.4 **WC Trennwandanlage 1930 + 1550 mm / WC Damen Vorreinigung Sportbecken**

WC-Trennwandanlage aus HPL Sandwichpaneelen
gem. Systembeschreibung



Höhe 2200 mm mit 150 mm Bodenfreiheit

bestehend aus:

1 Frontwand ca. 1930 mm breit, inkl.
2 Türen 610 mm breit, lichte Höhe mind. 2100 mm
1 Zwischenwand ca. 1550 mm breit.
1 T-Verbindung 90°Grad

Türen:
gefälzte Türblätter, inkl. geräuschdämmender Gummilippe,
flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

drei Stützfüße Aluminium, am Boden verklebt.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
09	Titel	WC und Dusch-Trennwände

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

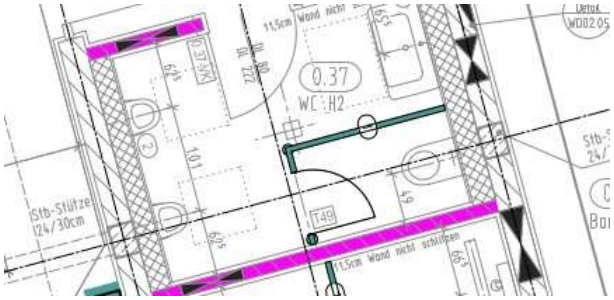
Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

Einbauort: WC-Damen bei Vorreinigung Sportbecken

1 St EP ..... GP .....

09.5 **WC Trennwand 965 + 1550 mm WC Herren Vorreinigung Sportbecken**

WC Trennwandanlage aus HPL Sandwichpaneelen
gem. Systembeschreibung



Höhe 2200 mm mit 150 mm Bodenfreiheit

bestehend aus:

1 Frontwand ca. 965 mm breit, inkl.
1 Türe 610 mm breit, lichte Höhe mind. 2100 mm
1 Seitenwand ca. 1550 mm breit.1
1 Eckverbindung 90°Grad

Türen
gefälztes Türblatt, inkl. geräuschdämmender Gummilippe,
flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

2 Stützfuß Aluminium, am Boden verklebt.

Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

Einbauort: WC-Herren bei Vorreinigung Sportbecken

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

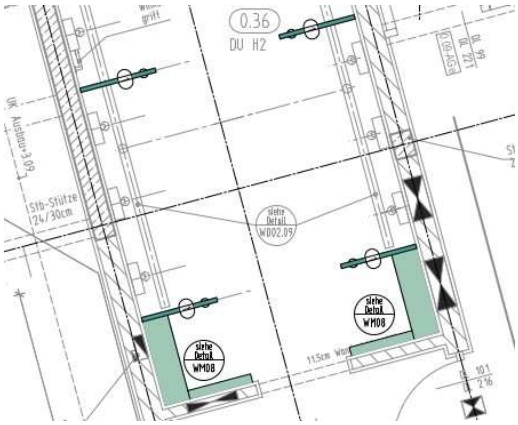
20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
09	Titel	WC und Dusch-Trennwände

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

09.6 **Dusch-Trennwände 900 Vorreinigung Sportbecken und Kinderplanschbecken**

Dusch-Trennwandanlage aus HPL Sandwichpaneelen
gem. Systembeschreibung als Schamwände mit einseitiger
Wandmontage (Mauerwerkswand oder Stahlbeton).



Höhe 2200 mm mit 150 mm Bodenfreiheit

bestehend aus:
1 Trennwand 900 mm breit mit freiem Wandende

1 Stützfuß Aluminium, am Boden verklebt.

Fronten:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche: eben SD

Einbauort: Vorreinigung Sportbecken und Kinderplanschbecken

12 St EP ..... GP .....

09.7 **Dusch-Trennwände 600 Vorreinigung Sportbecken und Kinderplanschbecken**

Wie Position 09.6 jedoch:
bestehend aus:
1 Trennwand 600 mm breit mit freiem Wandende

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
09	Titel	WC und Dusch-Trennwände

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

4 St EP ..... GP .....

Summe Titel 09

WC und Dusch-Trennwände, Netto: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
10	Titel	Möbel Stiefelgang mit Mediennische

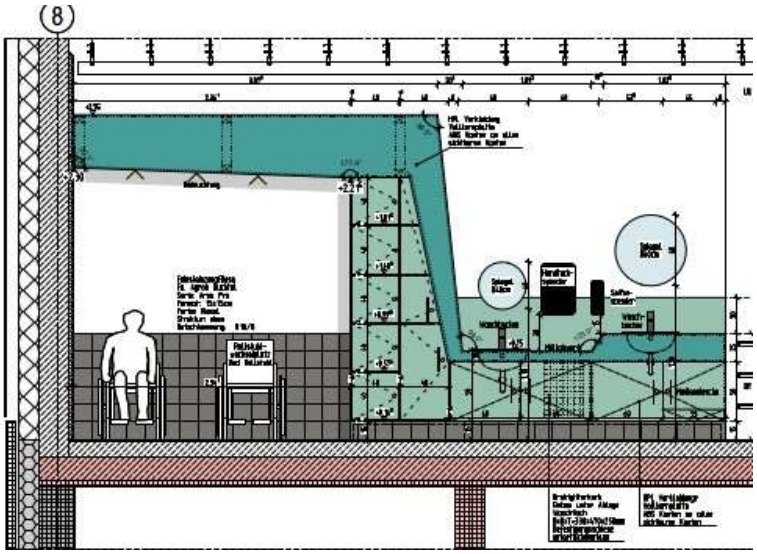
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

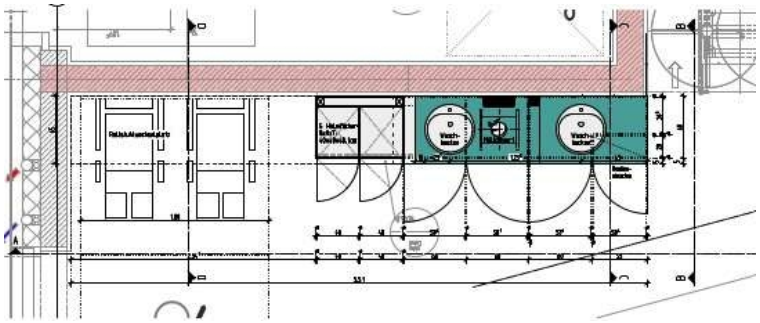
10 Titel Möbel Stiefelgang mit Mediennische

10.1 Möbelstück mit Mediennische im Stiefelgang

Möbelstück mit Mediennische im Stiefelgang
aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark mit Waschtischanlage
mit zwei bauseitigen höhenversetzten Einbauwaschbecken
sowie 2-teiliger Schrankunterbau sowie Helmfächern und
abschließbaren Fächern

Montageuntergrund: Mauerwerk / Stahlbeton





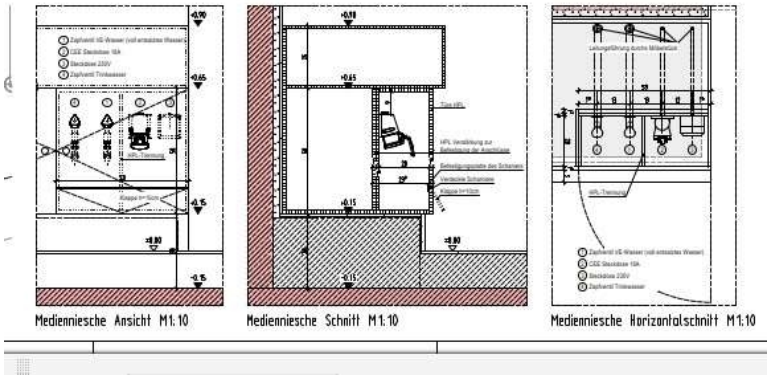
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
10	Titel	Möbel Stiefelgang mit Mediennische

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Anlage aufgesetzt auf bauseitigen gefliesten Sockel (Porenbetonmauerwerk) ca. 15 cm hoch
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden.

Gesamtabmessungen
B/H/T ca. 5,50 x 2.75 x 0,65 m

bestehend aus:

Waschtisch
mit Höhenversatz auf zwei unterschiedlichen Höhen mit Höhenversatz von 15 cm;
ca. 2220 mm breit und 650 mm tief; im Höhenversatz ist die Waschtischplatte schrägverlaufend im Winkel von 125 Grad geschlossen auszuführen. Die Übergänge sind auf Gehrung geschnitten auszuführen.
In der Tischplatte sind zwei radiale Ausschnitte für Einbauwaschbecken
ca. Durchmesser 44 cm sowie ein Ausschnitt mit Durchmesser ca. 15 cm für Mülleinwurf herzustellen.
mit umlaufendenr Schürze vorne und hinten unterschiedliche Höhen ca. 2350 mm lang und 250/100 mm hoch (im Höhenversatz schräg im 125 Grad-Winkel)
eine seitliche Schürze rechts ca. 650 mm breit und 250 mm hoch und eine Platte unter den Einbauwaschbecken
mit einem Ausschnitt für Sifon
und runden Ausschnitt für Einbauwaschbecken
Durchmesser ca. 44 cm
ca. 2220 mm breit und 650 mm tief.

Angrenzend ist die Waschtischplatte als allseitig geschlossene Verblendung im 96° Winkel hochzuführen auf 2,75 m.
Die Frontblende ist in freier Form mit unterschiedlichen Winkeln hochzuführen und gemäß nachfolgender Darstellung auszuführen.
Ansichtsfläche ca. 1,9 m²

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
10	Titel	Möbel Stiefelgang mit Mediennische

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

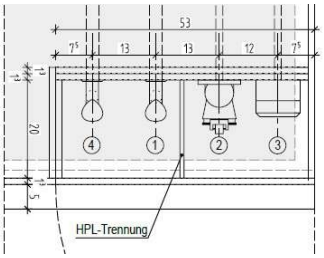
Seitlich ist eine Abdeckung mit ca. 2020 mm Länge und ca. 650 mm Breite und oberseitig ist eine Abdeckung ca. 3100 mm Länge und ca. 650 mm Breite zu montieren.
Unterseitig ist eine Abdeckblende ca. 2400mm Lang und 650 mm Breit auszuführen.
Die Unterkonstruktion ist nach Wahl des AN als Holzkonstruktion auszuführen.

Fronten/Korpus:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche eben

Spritzschutzblende
ca. 2330 mm lang und 300-450 mm hoch an Stahlbetonwand befestigt (unsichtbar) inkl. Schrägverlaufende Anschlüsse an Tischplatte und angrenzede Verkleidungen.

2 Unterschränke aus HPL-Vollkernmaterial 13 mm stark
Schrankrückwand
ca. 2330 mm breit und 500 mm hoch
Schrankwand rechts
ca. 600 mm breit und 500 mm hoch
2 Schrankzwischenwände
ca. 600 mm breit und 500 mm hoch

Abgetrennte Mediennische im Unterschrank integriert bestehen aus einer zusätzlichen zweilagige Rückwand ca. 530 mm breit und ca. 500 mm hoch und einer Seitenwand ca. 240 mm breit und 500 mm hoch und eine mittige Abtrennung.
Inkl. Bohrungen 4 Stück, Durchmesser bis ca. 35 mm.



Front aus 3 Schranktüren ca. 600 mm breit und 500 mm hoch und 1 Schranktür ca. 530 mm breit und 500 mm hoch mit unterseitiger Klappe über die gesamte Türbreite 100mm hoch.

mit Griffen 20 cm lang senkrecht befestigt
Material Alu eloxiert, schwarz

Fronten/Korpus:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
10	Titel	Möbel Stiefelgang mit Mediennische

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

2-teiliger Schranküberbau/Seitenverkleidung
Grösse ca. 3,10/2,10 m
bestehend aus einer Einheit mit 5 verschließbaren Helmfächern
Grösse: B/H/T ca. 400/400/480 mm
sowie 2 Ablagefächern
Grösse: ca. 0,40/0,80 m bzw. 0,40/1,20 m mit Türen

Einbau Schloss gemäß gesonderter Position.

2 Seitenblenden ca. 2000 mm hoch und 600 mm breit
einer Blende oben ca. 800 mm breit und 600 mm tief
und Schrankboden ca. 800 mm breit und 600 mm tief
5 Türen ca. 400 mm hoch und 400 mm breit
1 Tür ca. 400 mm breit und 800 mm hoch
1 Tür ca. 400 mm breit und 1200 mm hoch

Fronten:
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G
Oberfläche: eben SD

Korpus:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche eben

ABS-Kanten an allen sichtbaren Kanten

1 Papierkorb unter dem Müllabwurf
Grösse ca. 330 x 470 x 250 mm, Untertischmontage mit
Führungsschiene.
Farbe nach Wahl des Auftraggebers

1 St EP ..... GP .....

Summe Titel 10

Möbel Stiefelgang mit Mediennische, Netto: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

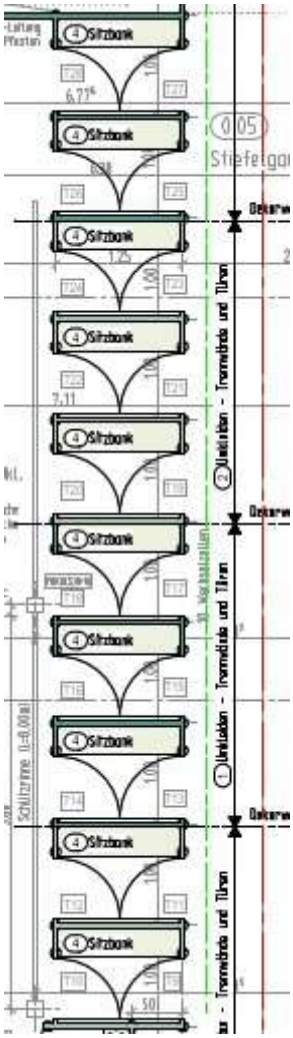
11 Titel Individual/Einzelumkleide

11.1 **Umkleideblock Einzelumkleide Trennwandanlage**

Umkleideblock 10 Einzelumkleide in der Individualumkleide

Freistehender Umkleideblock bestehend aus zehn Einzelumkleidekabinen
Trennwände aus Sandwichelementen und Sitzbänke gem. Systembeschreibung

Gesamtabmessung
10,00 m x 1,25 m



Anlagenhöhe 2,20 m, Bodenluft 0,15 m

Anlage bestehend aus:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

2 Vorderwände ca. 10000 mm
20 Drehtüren Lichte Breite 600 mm
Lichte Höhe 2100 mm
9 Zwischenwände 1250 mm

10 Sitzbänke ca. 1,25 m lang und 30 cm tief

Die Sitzbänke sind ohne sichtbare Befestigungen auszuführen.

Türblätter:
gefälztes Türblatt, inkl. geräuschdämmender Gummilippe,
flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert HW 0,28
Oberfläche eben

-bzw.

hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Hellbezugswert HW 0,53
Oberfläche: eben SD

Sitzbänke:
cremefarben NCS-Code S0804-G90Y,
Hellbezugswert HW 0,79
Oberfläche SD

1 St EP ..... GP .....

11.2 **Umkleideblock Familien Trennwandanlage**

Trennwandanlage Umkleideblock Familien in der
Individualumkleide inkl. Bügelgarage.

Freistehender Umkleideblock bestehend aus vier
Familienumkleidekabinen
Trennwände aus Sandwichelementen und Sitzbänke gem.
Systembeschreibung und Bügelgarage.

Gesamtabmessung
ca. 8,10 m x 3,00 m

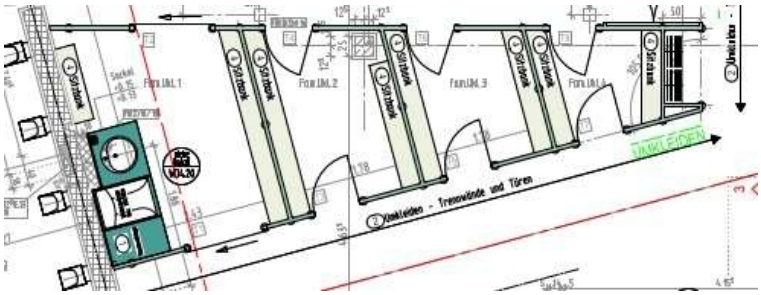
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Anlagenhöhe 2,20 m, Bodenluft 0,15 m

Anlage bestehend aus:
Trennwände:
1 Vorderwand ca. 7200 mm
1 Vorderwand ca. 8100 mm
6 Drehtüren Lichte Breite ca 610 mm; Lichte Höhe 2100 mm (Elektrische Verriegelung gemäß gesonderter Position mit Schleusenfunktion)
2 Schiebetüren (Elektr-Verriegelung gemäß gesonderter Position mit Schleusenfunktion) Lichte Breite ca. 1000 mm, Lichte Höhe mind. 2100 mm
1 Zwischenwand ca. 1250 mm
1 Zwischenwand ca. 1650 mm
1 Zwischenwand ca. 2120 mm
1 Zwischenwand ca. 2670 mm

Sitzbänke
1 Sitzbank ca. 1,25 m lang und 30 cm tief
1 Sitzbank ca. 1,60 m lang und 30 cm tief
1 Sitzbank ca. 1,65 m lang und 30 cm tief
1 Sitzbank ca. 2,12 m lang und 30 cm tief
1 Sitzbank ca. 2,10 m lang und 30 cm tief
1 Sitzbank ca. 2,45 m lang und 30 cm tief
1 Sitzbank ca. 2,66 m lang und 30 cm tief
1 Sitzbank ca. 1,00 m lang und 30 cm tief

Die Sitzbänke sind ohne sichtbare Befestigungen auszuführen.

Bügelgarage:
2 Regalstangen bei Bügelgarage Länge ca. 950 mm
Material Alu eloxiert
für Kleiderbügel mit Netz
an Trennwand befestigt
Einbauhöhe oben 1,80 m
Einbauhöhe unten 1,00 m

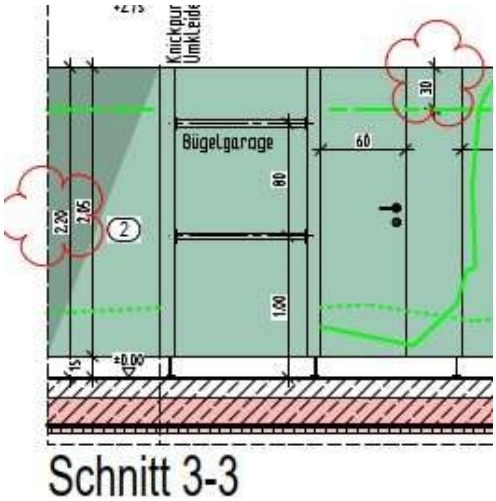
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Türblätter:
gefälztes Türblatt, inkl. geräuschdämmender Gummilippe, flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

Fronten
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Helligkeitsnennwert: HW 0,53
Oberfläche: eben

Sitzbänke:
cremefarben NCS-Code S0804-G90Y,
Helligkeitsnennwert: HW 0,79
Oberfläche SD

1 St EP ..... GP .....

11.3 **Umkleidekabine barrierefrei Raum 0.07 Trennwandanlage**

Umkleidekabine barrierefrei Raum 0.07

Freistehender Umkleideblock barrierefrei
Trennwände aus Sandwichelementen gemäß Systembeschreibung.

Gesamtabmessung
ca. 2,60 m x 2,60 m

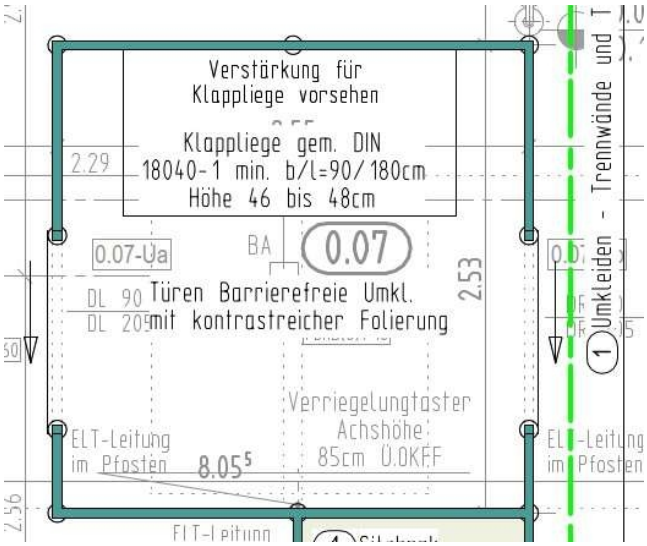
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Anlagenhöhe 2,20 m, Bodenluft 0,15 m

Anlage bestehend aus:
2 Vorderwänden ca. 2600 mm
2 Seitenwänden 2600 mm

2 Schiebetüren (Elektr-Verriegelung gemäß gesonderter Position mit Schleusenfunktion) Lichte Breite ca. 1000 mm, Lichte Höhe mind. 2100 mm
mit Griff 100 cm lang senkrecht befestigt
Material Alu eloxiert, schwarz

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Helligkeitsnennwert HW 0,28
Oberfläche eben

1 St EP ..... GP .....

11.4 **Schleusenfunktion Schiebetür (Fam.Ukl.1 und barrierefreie Umkl. 0.07)**

Ausführung eines Schließsystems als Schleusenfunktion in Verbindung mit zwei Schiebetüren inkl. Einbau und notwendiger Verkabelung.
Der Anschluss ans Stromnetz erfolgt bauseitig durch den Elektriker über die Decke von oben.

Bestehend aus :

2 Elektro-Türöffner mit Ruhestrom-Rückmeldekontakt

- Fortsetzung auf nächster Seite -

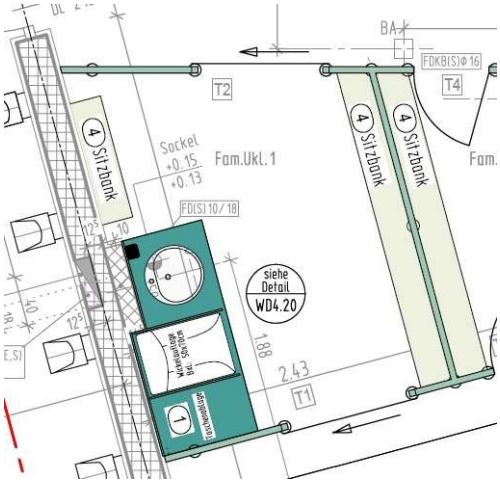
Übertrag: .....

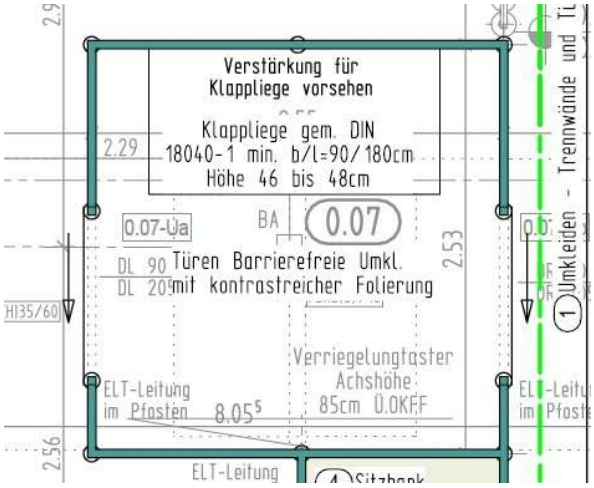
20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

2 Schiebetürschlösser mit WC Beschlag mit Anzeige
(Frei/Besetzt)
2 Unterbrechungstaster "Notfall" mit rotem Rahmen und rotem
Betätigungsfeld unter Schutzglas mit Beleuchtung
2 Türverteilerdose
1 Zentralschalter als Wechselschalter mit Symbol Tür Auf/Zu,
Zur Steuerung von Ruhestrom Türöffner
1 Netzteil 230V
3 Anzeigen "besetzt" für Türöffner mit Rückmeldung ,
Glühlampe mit Schraubgewinde.





2 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

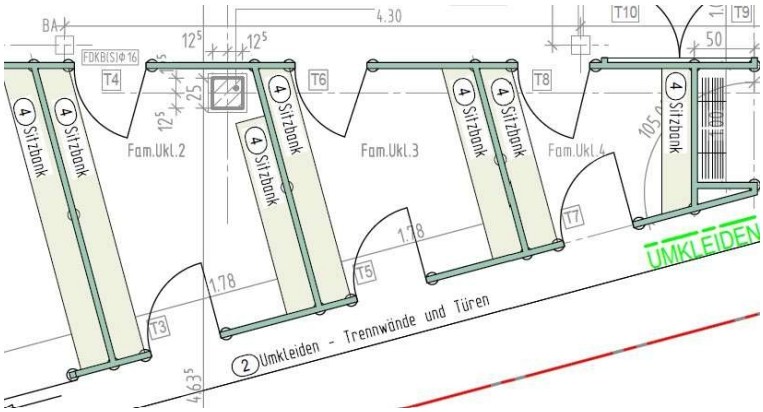
11.5 **Schleusenfunktion Drehtüren (Fam.Ukl. 2-4)**

Wie Position 11.4 (Seite 70) jedoch:
für Drehtüren
Der Anschluss ans Stromnetz erfolgt bauseitig durch den Elektriker über die Decke von oben.

Ausführung: Fam. Ukl. 2, 3, 4

Bestehend aus :

2 Elektro-Türöffner mit Ruhestrom-Rückmeldekontakt
2 Drehtürschloss mit WC Beschlag mit Anzeige (Frei/Besetzt)
2 Unterbrechungstaster "Notfall" mit rotem Rahmen und rotem Betätigungsfeld unter Schutzglas mit Beleuchtung
2 Türverteilerdosen
1 Zentralschalter als Wechselschalter mit Symbol Tür Auf/Zu, Zur Steuerung von Ruhestrom Türöffner
1 Netzteil 230V
3 Anzeigen "besetzt" für Türöffner mit Rückmeldung , Glühlampe mit Schraubgewinde.



3 St EP ..... GP .....

11.6 **Zulage Einbau Leerrohre für Verkabelung**

Einbau von Leerrohren für Verkabelung innerhalb der vorbeschriebenen Trennwände für bauseitige digitale Türschilder inkl. Kabelzug und notwendigen Bohrungen.

Der Kabelzugang erfolgt über die Abhangdecke von oben.

Durchmesser: bis 20 mm

10 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

11.7 **Zulage für Sitzbänke freies sichtbares Ende**

Zulage für Sitzbänke freies sichtbares Ende

3 St EP ..... GP .....

11.8 **Dusch- und Pflegeliege, elektrisch höhenverstellbar**

Dusch- und Pflegeliege, elektrisch höhenverstellbar.
Klappbar mittels Gasdruckzylinder inkl. notwendigem Zubehör
und Duschauflage für den Nassbereich geeignet.
Ausführung aus Aluminium, bzw.Edelstahl pulverbeschichtet,
Kunststoffe.
Liegefläche: PUR-Schaum
Maximale Belastung: bis 200 kg
Farbe der Liegefläche: RAL 7024

Abmessung Außenmaße ca. 1000 x 1900 mm

- Höhenverstellbar um ca. 700 mm
- Liegefläche ca. 700 x 1800 mm
- Seitengitter
- Wasserauffangbehälter mit integriertem Ablauf
- kabelgebundene Fernbedienung (IP66)
- flexibler Ablaufschlauch ca. 1500 mm
- Verstellbare Nackenstütze
- Stromverbrauch ca. 70 W (Betrieb)

Standby: 2 W

Wandmontage: Mauerwerk
Stromanschluss: 240 V (bauseitig vorhanden)

Konformitätserklärung:
- Verordung über Medizinprodukte
- Maschinenrichtlinie
-RoHS-Richtlinie

Hersteller: '.....'
Fabrikat: '.....'

1 St EP ..... GP .....

Garderobenschränke zur Aufstellung als Spindblöcke auf

Garderobenschränke zur Aufstellung als Spindblöcke auf
bauseitig gefliesten Sockel

Übertrag: .....

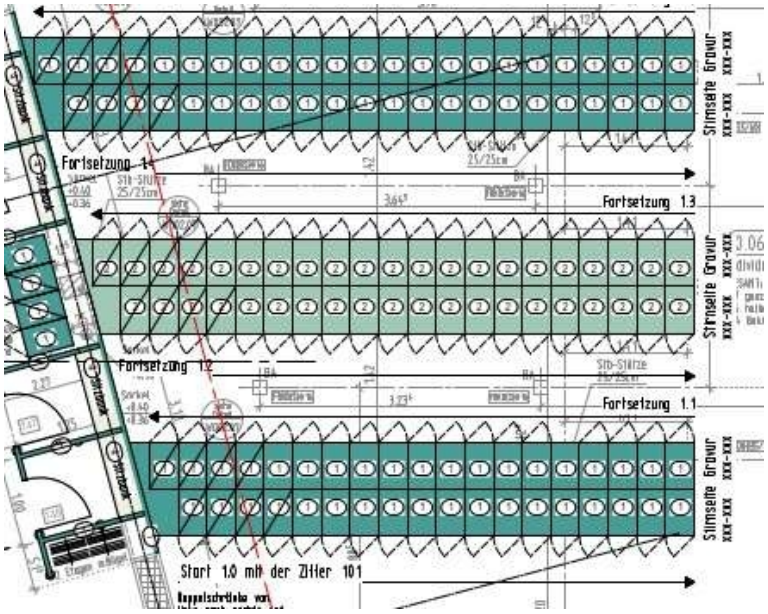
20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

11.9 **Garderobenschränke Individualumkleide als Einzelspinde**

Garderobenschränke Individualumkleide als Einzelspinde
gem. Systembeschreibung



Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränke mit HPL Korpus 13 mm
auf bauseitigen Fliesensockel 15 cm hoch.
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden

Einbauort EG

B/H/T 330/1850/520 mm bestehend aus

Schlösser gemäß gesonderter Position.

Ausstattung:
1 Zwischenboden
1 Alu-Kleiderstange
1 Schiebehaken zweifach

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Helligkeitsnennwert:HW 0,28
Oberfläche eben

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

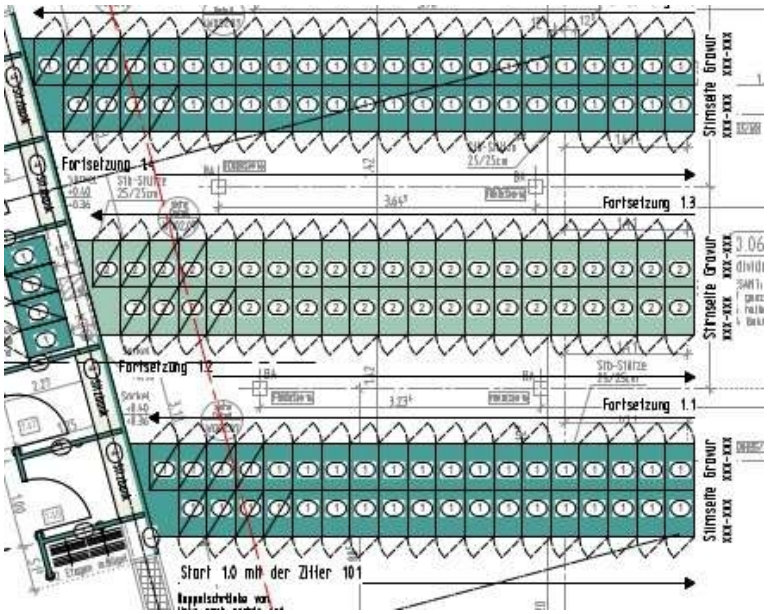
-bzw.

hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Helligkeitsnennwert: HW 0,53
Oberfläche: eben SD

97 St EP ..... GP .....

11.10 **Garderobenschränke Individualumkleide als Doppelspinde**

Wie Position 11.9 (Seite 74) jedoch:
Garderobenschränke Individualumkleide
als Doppelspinde gem. Systembeschreibung



Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränke mit HPL
Korpus 13 mm
auf bauseitigen Fliesensockel 15 cm hoch
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits
fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden

Einbauort EG
bei 3 Spindsockeln in der Individual (Einzelumkleide)

B/H/T 330/1850/520 mm

Einbau Schlösser gemäß gesonderter Position

Ausstattung:
pro Schrank 1 Dreifachhaken

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Helligkeitsnennwert:HW 0,28
Oberfläche eben

-bzw.

hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Helligkeitsnennwert: HW 0,53
Oberfläche: eben SD

33 St EP ..... GP .....

11.11 **Blindkorpus Individualumkleiden**

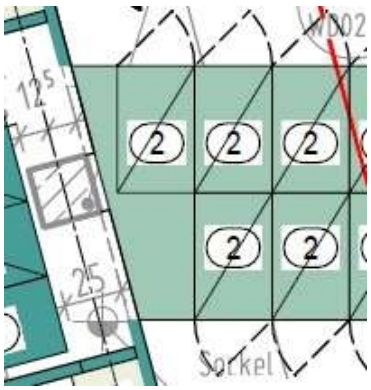
Blindkorpus zu vorbeschriebenen Garderobenschränken für die Ausführung eines Blindschranks
einschl. einer oberen Abdeckblende auf Tiefe des Schrankkorpuses,

Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten mit schräg verlaufendem Anschluss.

B/H/T ca. 150 bis 300/1850/550

pro Schrank zwei Fronten analog zu Doppelspinde mit Schattenfuge entsprechend den Türfronten getrennt

Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.



6 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

11.12 **Blindkorpus an Stützen**

Blindkorpus zu vorbeschriebenen Garderobenschränken für die Ausführung eines Blindschranks einschl. einer oberen Abdeckblende auf Tiefe des Schrankkorpuses,

bei Pfeilern/Stützen

Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten.

B/H/T ca 330/1850/550

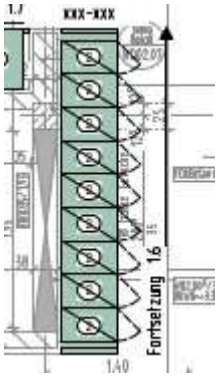
pro Schrank zwei Fronten analog zu Doppelspinde mit Schattenfuge entsprechend den Türfronten getrennt

Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.

2 St EP ..... GP .....

11.13 **Garderobenschränke Individualumkleide als Einzelspinde**

Garderobenschränke Individualumkleide als Einzelspinde gemäß Systembeschreibung.



Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränke mit HPL Korpus 13 mm
auf bauseitigen Fliesensockel 15 cm hoch
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden

Einbauort EG
gegenüber Umkleide barrierefrei 0.07

B/H/T 330/1850/520 mm bestehend aus

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Einbau Schloss gemäß gesonderter Position

Ausstattung:
1 Zwischenboden
1 Alu-Kleiderstange
1 Schiebehaken zweifach

Fronten
hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Helligkeitsnennwert HW 0,53
Oberfläche: eben SD

9 St EP ..... GP .....

11.14 **Zulage Seitenblende 520 mm**

Wie Position 11.13 (Seite 77) jedoch:
Zulage Seitenblende 520 mm zu vorbeschriebenen Garderobenschränken für die Ausführung einer senkrechten Blende

Höhe gem. Schrankanlage: ca. 1850 mm
Breite: ca. 520 mm

Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.

Einbauort EG
gegenüber Umkleide barrierefrei 0.07

2 St EP ..... GP .....

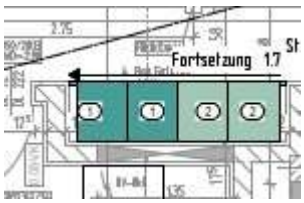
11.15 **Garderobenschränke Individualumleide barrierefrei**

Garderobenschränke Individualumkleide barrierefrei

Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränke mit HPL Korpus 13 mm
unterfahrbar

Einbauhöhe ca. 60 cm

Einbauort EG
Individualumkleide



- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

B/H/T ca 500/1.400/595 mm bestehend aus

Einbau von 4 Münz-Coin oder Kartenschlössern
in gesonderter Pos. beschrieben

Ausstattung:
1 Zwischenboden
1 Alu-Kleiderstange
1 Schiebehaken zweifach

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Helligkeitsnennwert:HW 0,28
Oberfläche eben

-bzw.

hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Helligkeitsnennwert: HW 0,53
Oberfläche: eben SD

4 St EP ..... GP .....

11.16 **Zulage Seitenblende 72,5 mm**

Wie Position 11.15 (Seite 78) jedoch:
Zulage Seitenblende 72,5 mm zu vorbeschriebenen
Garderobenschränken für die Ausführung einer Seitenblende
als seitlichen Abschluss.
Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten.
Höhe gem. Schrankanlage: ca. 1400 mm
Breite: ca. 72,5 mm

Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den
Türen der Garderobenschränke.

2 St EP ..... GP .....

11.17 **Schwimmbad-Kleiderbügel mit Netztasche**

Schwimmbad-Kleiderbügel mit Netztasche

Schwimmbad-Garderobenbügel aus schlag und bruchfestem
Kunststoff, feuchtigkeitsbeständig, recyclebar.

Farbe nach Wahl des Auftraggebers

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
11	Titel	Individual/Einzelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Gesamtlänge 650-680 mm Gesamtbreite ca. 400 - 420 mm Ausstattung Bügel mit integriertem Hosenbügel / Hosenstopper-Kante	**167 St**	EP	GP .....
11.18	**Ersatz: Schwimmbad Kleiderbügel mit Netztasche** Ersatz: Schwimmbad Kleiderbügel mit Netztasche Schwimmbad-Garderobenbügel aus schlag- und bruchfestem Kunststoff, feuchtigkeitsbeständig, recyclebar. Farbe nach Wahl des Auftraggebers Gesamtlänge 650-680 mm Gesamtbreite ca. 400 - 420 mm Ausstattung Bügel mit integriertem Hosenbügel / Hosenstopper-Kante	**25 St**	EP	GP .....

Summe Titel 11

Individual/Einzelumkleide, Netto: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

12 Titel Sammelumkleide

12.1 **Umkleideblock Sammelumkleiden Trennwandanlage**

Umkleideblock Sammelumkleiden Trennwandanlage

Freistehender Umkleideblock bestehend aus 8 Sammelumkleidekabinen gem. Sytembeschreibung als Sandwichpaneel 30 mm stark.

Gesamtabmessung
ca. 6,00 m x 21,50 m

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Anlagenhöhe 2,20 m, Bodenluft 0,15 m

Anlage bestehend aus:
43,00 lfm Aussenwänden (2xca. 21,50 lfm)
18,00 lfm Zwischenwänden (3x ca. 6,00 m)
10,00 lfm Zwischenwänden (8x ca. 1,25 m)
20,00 lfm Zwischenwänden (8x ca. 2,5 m) mit jeweils freien Wandenden
32,00 lfm der Zwischenwänden sind mit einer Höhe ca. 1,85 m auf Schranksockel (Porenbetonstein, gefliest 40cm hoch) aufgesetzt auszuführen.

16 Drehtüren Lichte Breite ca. 900 mm, Lichte Höhe mind. 2100 mm
16 T-Verbindungsstücke

Türblätter:
gefälztes Türblatt, inkl. geräuschdämmender Gummilippe, flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert HW 0,28
Oberfläche eben

-bzw.

hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Hellbezugswert HW 0,53
Oberfläche: eben SD

1 St EP ..... GP .....

12.2 **digitale Türschilder aussenseitig montiert**

Zulage für die Montage von bauseitig bereitgestellten digitalen Türschilder an vorbeschriebenen Sandwichelementen
Grösse ca. 20/20 cm inkl. Abstimmung mit Elektrogewerk

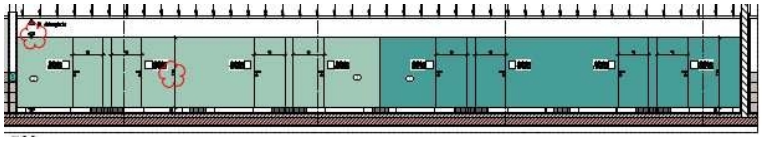
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



8 St EP ..... GP .....

12.3 **Zulage Einbau Leerrohre für Verkabelung**

Einbau von Leerrohren für Verkabelung innerhalb der vorbeschriebenen Trennwände für bauseitige digitale Türschilder inkl. Kabelzug und notwendigen Bohrungen.

Der Kabelzugang erfolgt über die Abhangdecke von oben.

8 m EP ..... GP .....

12.4 **Umkleideblock Einzelumkleiden Trennwandanlage**

Umkleideblock Einzelumkleiden Trennwandanlage

Freistehender Umkleideblock bestehend aus 4 Einzelumkleidekabinen mit Bügelgarage aus Sandwichelementen und Sitzbänke wie in Systembeschreibung

Gesamtabmessung
8,00 m x 1,250 m
mit 4 Sitzbänken

4 innere Sitzbänke ca. 1,00 m lang und 30 cm tief
Die Sitzbänke sind ohne sichtbare Befestigungen auszuführen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Anlagenhöhe 2,20 m, Bodenluft 0,15 m

Anlage bestehend aus:
1 Vorderwand ca. 2000 mm
1 Vorderwand ca. 2500 mm
4 Drehtüren Lichte 610 mm
6 Zwischenwände 1250 mm
4 innere Sitzbänke ca. 1,00 m lang und 30 cm tief

Die Sitzbänke sind ohne sichtbare Befestigungen auszuführen.

Ausstattung Bügelgarage:
4 Kleiderhaken bei Bügelgarage für Kleiderbügel mit Netz
Material Alu eloxiert
an Trennwand befestigt
Einbauhöhe oben 1,80 m
Einbauhöhe unten 1,00 m

1 Rückwand ca. 6,00 m lang 1,80 m hoch
auf bauseitigen Fliesensockel aufgesetzt
Sockelhöhe ca. 40 cm

4 Sitzbänke 1000 mm Einzellänge
auf bauseitigen Fliesensockel aufgesetzt
Sockelhöhe ca. 40 cm

Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden

Türblätter:
gefälztes Türblatt, inkl. geräuschdämmender Gummilippe,
flächenbündig verbaut. Fingerklemmschutz auf der Bandseite.

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert HW 0,28
Oberfläche eben

Sitzbänke:
cremefarben NCS-Code S0804-G90Y,
Hellbezugswert HW 0,79
Oberfläche SD

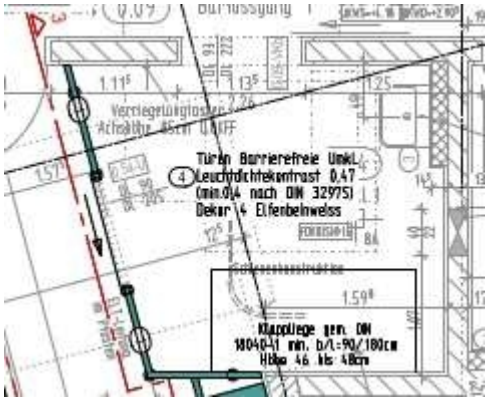
1 St EP ..... GP .....

12.5 **Umkleidekabine barrierefrei Trennwandanlage**

Trennwandanlage Umkleidekabine barrierefrei

Freistehender Umkleideblock barrierefrei
Trennwände aus Sandwichelementen gemäß
Systembeschreibung inkl. Schiebetüre

Gesamtabmessung
3,00 m x 1,00 m



Anlagenhöhe 2,20 m, Bodenluft 0,15 m

Anlage bestehend aus:
1 Vorderwand ca. 3000 mm
1 Seitenwand 1000 mm
1 Eckanschluss

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

1 Türelement als Schiebetür, aus HPL Vollmaterial
als vor der Trennwand laufende Schiebetür
inkl. Zubehör mit Griffstange 100 cm lang senkrecht befestigt
Material Alu eloxiert, schwarz.
Schließsystem gemäß gesonderter Position mit
Schleusenfunktion.
lichte Breite 1000 mm, lichte Höhe 2100 mm

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert HW 0,28
Oberfläche eben

1 St EP ..... GP .....

12.6 **Dusch- und Pflegeliege, elektrisch höhenverstellbar**

Dusch- und Pflegeliege, elektrisch höhenverstellbar.
Klappbar mittels Gasdruckzylinder inkl. notwendigem Zubehör
und Duschauflage für den Nassbereich geeignet.
Ausführung aus Aluminium, bzw.Edelstahl pulverbeschichtet,
Kunststoffe.
Liegefläche: PUR-Schaum
Maximale Belastung: bis 200 kg
Farbe der Liegefläche: RAL 7024

Abmessung Außenmaße ca. 1000 x 1900 mm

- Höhenverstellbar um ca. 700 mm
- Liegefläche ca. 700 x 1800 mm
- Seitengitter
- Wasserauffangbehälter mit integriertem Ablauf
- kabelgebundene Fernbedienung (IP66)
- flexibler Ablaufschlauch ca. 1500 mm
- Verstellbare Nackenstütze
- Stromverbrauch ca. 70 W (Betrieb)

Standby: 2 W

Wandmontage: Mauerwerk
Stromanschluss: 240 V (bauseitig vorhanden)

Konformitätserklärung:
- Verordung über Medizinprodukte
- Maschinenrichtlinie

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

-RoHS-Richtlinie

Hersteller: '.....'
Fabrikat: '.....'

1 St EP ..... GP .....

12.7 **0.09-Vkb Türelement als Schiebetür, Vollkunststoff-Nassraumtüre 1-flg.**

Türelement als Schiebetür, Vollkunststoff-Nassraumtüre 1-flg.
mit Aluminium-Umfassungszarge für Schiebetüren für vor der
Wand laufende Schiebetür wandumfassend inkl. Zubehör,
stumpf,
Rohbau-Lichte: 1.135 x 2.260 mm
Ausführung: EG, Barfussgang 1
Untergrund: Stahlbeton 250 mm;

Barrierefrei gemäß DIN 18040
ohne Brandschutz
ohne Schallschutz
ohne Einbruchschutz
Klimaklasse 2
Beanspruchungsgruppe: S

Oberfläche:
Türblatt: Ähnlich RAL 9010 Reinweiß
Zarge: RAL 7037

Beschläge:
- Griffstange (Edelstahlgriffstange, gebogene Enden, Länge ca.
50 cm nach DIN 18040)
- Schloss gemäß gesonderter Position
- Führungsschiene mit Einzugsdämpfung

Hinweis:
Schiebetür in Verbindung mit Schleusenfunktion gemäß
gesonderter Positionsbeschreibung

1 St EP ..... GP .....

12.8 **Schleusenfunktion**

Ausführung eines Schließsystems als Schleusenfunktion in
Verbindung mit zwei Schiebetüren inkl. Einbau und notwendiger
Verkabelung.
Der Anschluss ans Stromnetz erfolgt bauseitig durch den
Elektriker

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

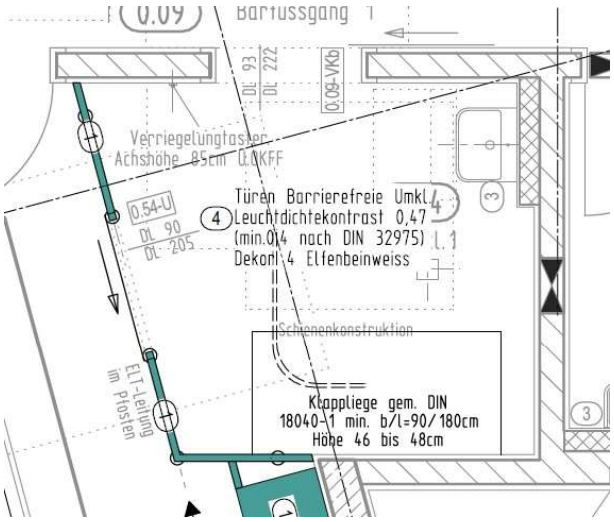
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Bestehend aus :

2 Elektro-Türöffner mit Ruhestrom-Rückmeldekontakt
2 Schiebetürschlösser mit WC Beschlag mit Anzeige
(Frei/Besetzt)
2 Unterbrechungstaster "Notfall" mit rotem Rahmen und rotem
Betätigungsfeld unter Schutzglas mit Beleuchtung
2 Türverteilerdosen
1 Zentralschalter als Wechselschalter mit Symbol Tür Auf/Zu,
Zur Steuerung von Ruhestrom Türöffner
1 Netzteil 230V
3 Anzeigen "besetzt" für Türöffner mit Rückmeldung, Glühlampe
mit Schraubgewinde.

Ausführung für Raum 0.54



1 St EP ..... GP .....

Garderobenschränke

Garderobenschränke zur Aufstellung als Spindblöcke auf
bauseitig gefliesten Sockel

12.9 **Garderobenschränke Sammelumkleiden als Einzelspinde**

Garderobenschränke Sammelumkleiden als Einzelspinde
gemäß Systembeschreibung

Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränke mit HPL
Korpus 13 mm inkl. Sitzbank Tiefe: ca. 300 mm.
auf bauseitigen Fliesensockel ca 40 cm hoch inkl.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

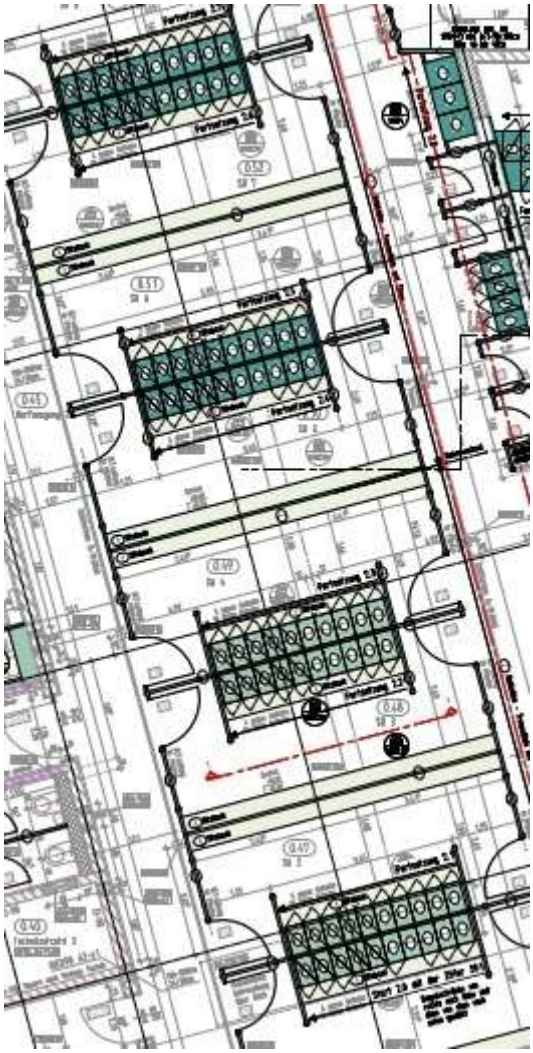
20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

entsprechende Rahmenkonstruktion und Toleranzausgleich.
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden

Einbauort EG
bei acht Sammelumkleiden



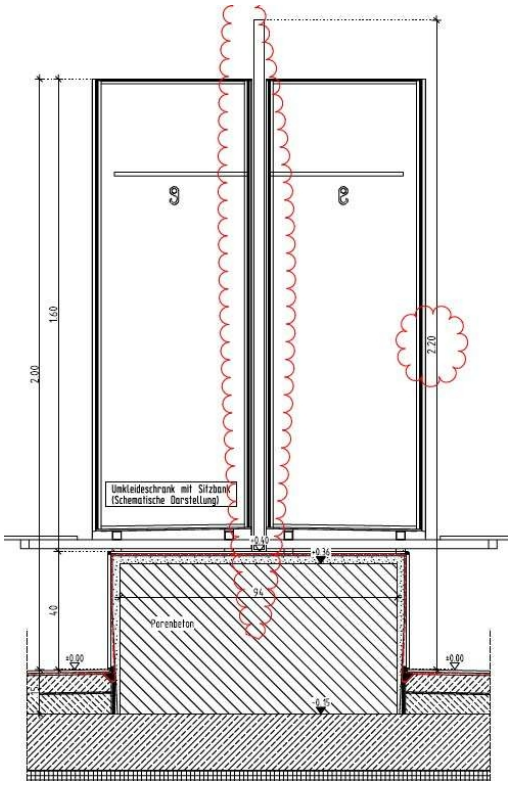
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



B/H/T 330/1550/520 mm

Einbau Schlösser gemäß gesonderter Position

Ausstattung:
1 Zwischenboden
1 Alu-Kleiderstange
1 Schiebehaken zweifach

Fronten/Korpus:
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert HW 0,28
Oberfläche eben

-bzw.

hellgrau-grün NCS-Code S 2010-B90G,
Hellbezugswert HW 0,53
Oberfläche: eben SD

Sitzbänke:
cremefarben NCS-Code S0804-G90Y,
Hellbezugswert HW 0,79
Oberfläche SD

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

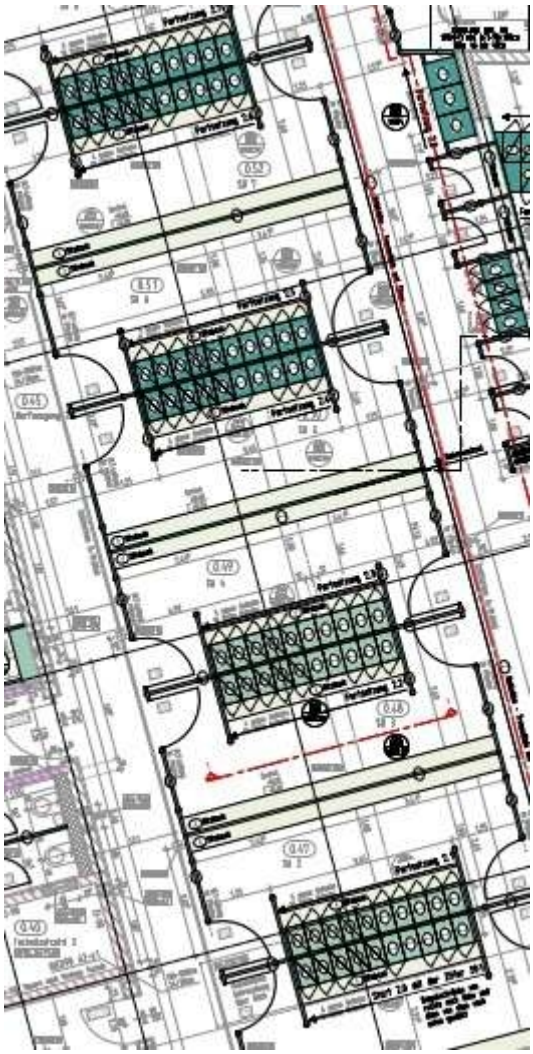
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

36 St EP ..... GP .....

12.10 **Garderobenschränke Sammelumkleiden als Doppelspinde**

Wie Position 12.9 (Seite 88) jedoch:
als Doppelspinde mit Sitzbank



- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	B/H/T 330/1550/520 mm Ausstattung: pro Schrank 1 Dreifachhaken	**40 St**	EP	GP .....
12.11	**Zulage Seitenblende 50 mm** Zulage Seitenblende 50 mm Zulage zu vorbeschriebenen Garderobenschränken für die Ausführung einer Seitenblende als seitlichen Abschluss. Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten. Höhe gem. Schrankanlage: ca. 1550 mm Breite: ca. 50 mm Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.	**16 St**	EP	GP .....
12.12	**Blindkorpus an Stützen** Blindkorpus zu vorbeschriebenen Garderobenschränke für die Ausführung eines Blindschranks einschl. einer oberen Abdeckblende auf Tiefe des Schrankkorpuses, bei Pfeilern Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten. B/H/T ca 330/1550/520 pro Schrank zwei Frontteile analog zu Doppelspinde mit Schattenfuge entsprechend den Türfronten getrennt Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.	**4 St**	EP	GP .....
12.13	**Garderobenschränke Sammelumkleide barrierefrei** Garderobenschränke Sammelumkleide barrierefrei Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränke mit HPL Korpus 13 mm unterfahrbar, wandhängend montiert.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

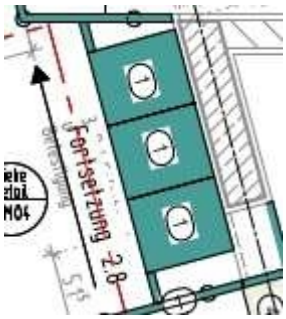
20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

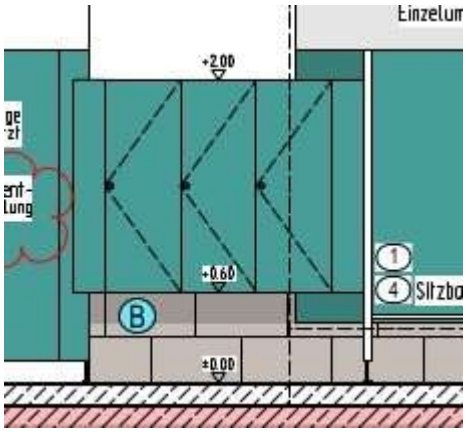
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Einbauhöhe ca. 60 cm

Einbauort EG
Sammelumkleide EG





B/H/T ca 500/1.400/595 mm

Einbau Schloss gemäß gesonderter Position

Ausstattung:
1 Zwischenboden
1 Alu-Kleiderstange
1 Schiebehaken zweifach

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert HW 0,28
Oberfläche eben

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

3 St EP ..... GP .....

12.14 **Zulage Seitenblende 200 mm**

Zulage Seitenblende 200 mm

Zulage zu vorbeschriebenen Garderobenschränken für die Ausführung einer Seitenblende als seitlichen Abschluss.
Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten.
Höhe gem. Schrankanlage: ca. 1400 mm
Breite: ca. 200 mm

Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.

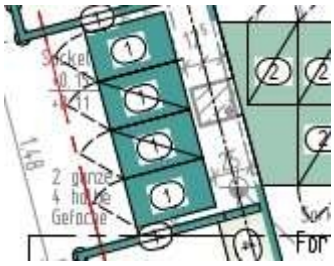
2 St EP ..... GP .....

12.15 **Garderobenschränke Einzelumkleide als Einzelspinde**

Garderobenschränke Einzelumkleide als Einzelspinde gemäß Systembeschreibung

Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränke mit HPL Korpus 13 mm auf bauseitigen Fliesensockel 15 cm hoch
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden

Einbauort EG



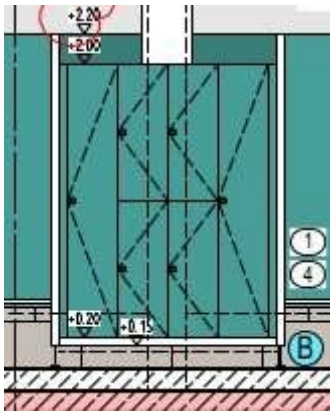
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



B/H/T ca 330/1850/520 mm

Einbau Schloss gemäß gesonderte Position

Ausstattung:
1 Zwischenboden
1 Alu-Kleiderstange
1 Schiebehaken zweifach

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G HW 0,28
Oberfläche eben

2 St EP ..... GP .....

12.16 **Garderobenschränke Einzelumkleide als Doppelspinde**

Wie Position 12.15 (Seite 94) jedoch:
Als Doppelspinde gem.Systembeschreibung

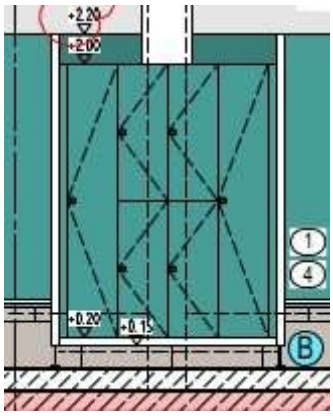
- Fortsetzung auf nächster Seite -

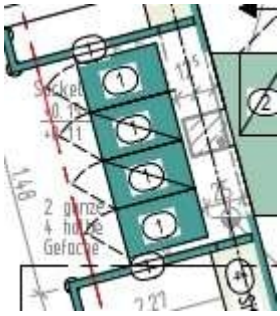
Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....





B/H/T ca 330/1850/550 mm bestehend aus

Einbau von Schlösser gemäß gesonderter Position

Ausstattung:
1 x dreifach Haken

Fronten
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Hellbezugswert HW 0,28
Oberfläche eben

2 St EP ..... GP .....

12.17 **Zulage Seitenblende 50 mm**

Zulage Seitenblende 50 mm zu vorbeschriebenen
Garderobenschränken für die Ausführung einer Seitenblende
als seitlichen Abschluss.
Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten.
Höhe gem. Schrankanlage: ca. 1850 mm
Breite: ca. 50 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.

2 St EP ..... GP .....

12.18 **Schwimmbad-Kleiderbügel mit Netztasche**

Schwimmbad-Kleiderbügel mit Netztasche

Schwimmbad-Garderobenbügel aus schlag- und bruchfestem Kunststoff, feuchtigkeitsbeständig, recyclebar.

Farbe nach Wahl des Auftraggebers

Gesamtlänge 650-680 mm
Gesamtbreite ca. 400 - 420 mm

Ausstattung Bügel
mit integriertem Hosenbügel / Hosenstopper-Kante

125 St EP ..... GP .....

12.19 **Ersatz: Schwimmbad Kleiderbügel mit Netztasche**

Ersatz: Schwimmbad Kleiderbügel mit Netztasche

Schwimmbad-Garderobenbügel aus schlag- und bruchfestem Kunststoff, feuchtigkeitsbeständig, recyclebar.

Farbe nach Wahl des Auftraggebers

Gesamtlänge 650-680 mm
Gesamtbreite ca. 400 - 420 mm

Ausstattung Bügel
mit integriertem Hosenbügel / Hosenstopper-Kante

25 St EP ..... GP .....

12.20 **Sitzbank aus HPL Vollkernplatten auf Sockel**

Sitzbank aus HPL Vollkernplatten gem.Systembeschreibung aufgesetzt auf gefliesten Porenbetonsockel.
ca 40 cm hoch.
Zum Zeitpunkt der Ausführung ist der Fliesensockel bereits fertiggestellt und kann nicht mehr angepasst werden

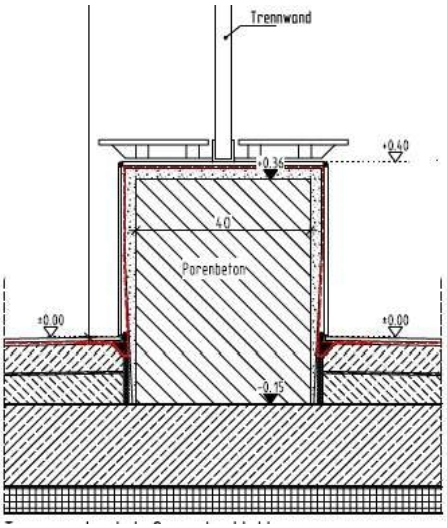
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
12	Titel	Sammelumkleide

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



Einzellänge: ca. 5.850 mm
Tiefe: ca. 300 mm.
inkl. UK

Sitzbänke:
cremefarben NCS-Code S0804-G90Y,
Hellbezugswert HW 0,79
Oberfläche SD

47 m EP ..... GP .....

Summe Titel 12

Sammelumkleide, Netto: .....

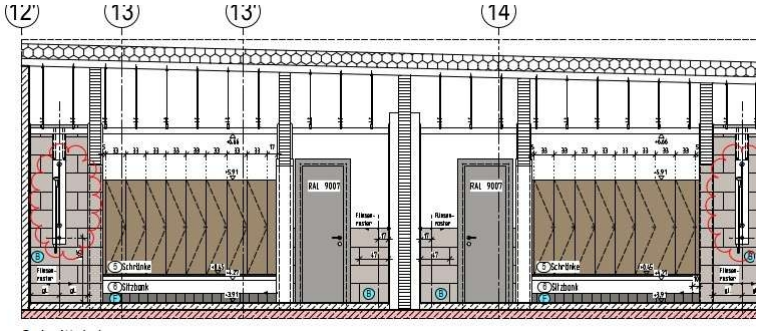
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

13 Titel Personalumkleide ZE

13.1 Garderobenschränke Personalumkleide Zwischenebene als Einzelspinde

Garderobenschränke Umkleiden im Zwischenebene als Einzelspinde
gem. Systembeschreibung

Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränken mit HPL Korpus 13 mm, freistehend auf untergebautem Fußgestell ca. 450mm hoch mit Schuhrost und Sitzbank 300 mm tief aus 20 mm HPL-Vollkern montiert.



Einzelspinde
B/H/T ca. 330 x 1550 x 520 mm

pro Schrank 1 Türe als Einzelspind.

Ausstattung:
1 Zwischenboden
1 Alu-Kleiderstange
1 Schiebehaken zweifach

Einbau Schloss gemäß gesonderter Position

Oberfläche Sitzbank:
dunkelgrau NCS Code S7000N
Oberfläche eben

Korpus: dunkelgrau, NCS-Code: S7000-N

Fronten Spinde:
Eichendekor, rustikal, sägeraue Anmutung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

36 St EP ..... GP .....

13.2 **Zulage Seitenblende 50 mm**

Zulage Seitenblende 50 mm

Zulage zu vorbeschriebenen Garderobenschränken für die Ausführung einer Seitenblende als seitlichen Abschluss.
Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten.
Höhe gem. Schrankanlage: ca. 1550 mm
Breite: ca. 50 mm

Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.

8 Stk EP ..... GP .....

13.3 **Zulage Seitenblende 175 mm**

Zulage Seitenblende 175 mm

Zulage zu vorbeschriebenen Garderobenschränken für die Ausführung einer Seitenblende als seitlichen Abschluss.
Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten.
Höhe gem. Schrankanlage: ca. 1550 mm
Breite: ca. 175 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
13	Titel	Personalumkleide ZE

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den Türen der Garderobenschränke.			
		2 Stk	EP	GP .....

Summe Titel 13

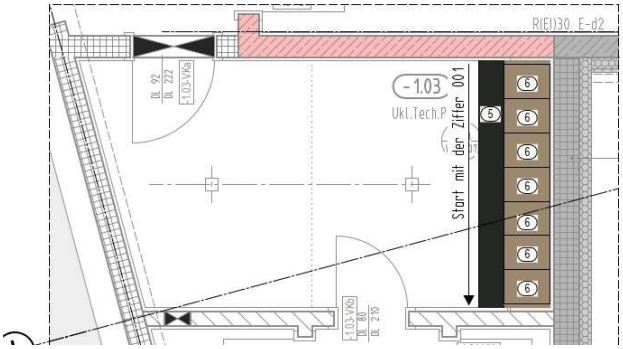
Personalumkleide ZE, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

14 Titel Personalumkleide UG

14.1 Garderobenschränke Personalumkleide UG als Einzelspinde

Garderobenschränke Umkleiden UG als Einzelspinde
gem. Systembeschreibung



Schrankblöcke bestehend aus Garderobenschränken mit HPL Korpus 13 mm, freistehend auf untergebautem Fußgestell ca. 450mm hoch mit Schuhrost und Sitzbank 300 mm tief aus 20 mm HPL-Vollkern montiert.
eingepasst in Nische der Umkleide UG

Einzelspinde
B/H/T ca. 330 x 1550 x 550 mm

pro Schrank 1 Türe als Einzelspind.

Ausstattung:
1x Zwischenboden
1x Alu-Kleiderstange
1x Schiebehaken zweifach

Einbau Schloss gemäß gesonderter Position

Oberfläche Sitzbank:
dunkelgrau NCS Code S7000N
Oberfläche eben

Korpus: dunkelgrau, NCS-Code: S7000-N

Fronten Spinde:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
14	Titel	Personalumkleide UG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Eichendekor, rustikal, sägeraue Anmutung

7 St EP ..... GP .....

14.2 **Zulage Seitenblende 50 mm**

Zulage Seitenblende bis ca. 50 mm
für vorbeschriebene Garderobenschränken für die
Ausführung einer Seitenblende als seitlichen Abschluss.
Fertigung nach Aufmass in individuellen Breiten.
Höhe gem. Schrankanlage: ca. 1550 mm
Breite: ca. 50 mm

Material: HPL Vollkernplatte 13 mm- Farbgleich zu den
Türen der Garderobenschränke.

Anschluss an Seitliches Mauerwerk.

2 St EP ..... GP .....

Summe Titel 14

Personalumkleide UG, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

15 Titel Stelen für Fönanlagen Stiefelgang

15.1 Stelen für Haartrockner

Stelen für Haartrockner im Stiefelgang

Liefern und Montieren von freistehenden doppelseitig im Raum nutzbaren Fönplätzen bestehend aus zwei Stützen, einer Sandwichplatte 30 mmstark und einer Ablagefläche und Spiegel.
Bauseitig werden jeweils zwei höhenverstellbare Haartrockner

Gesamtabmessung
ca. B/T/H 0,04/0,69/3,90 m

Stützen aus voranodisierten, pulverbeschichteten (RAL 9007) Aluminium Quadratrohren ca. 50 x50 x 3 mm nach statischen Anforderungen.
1x Stütze ca. 4,04 m Länge
1x Stütze ca. 2,85 m Länge

inkl. Kopf und Fußplatten zur Befestigung auf Estrich und Rohdecke mit geeigneten Befestigungsmitteln.
Bei einer Stütze hat der obere Anschluss im Sichtbereich mittels Einschubprofil (z.B. Einschiebling aus Kunststoff zu erfolgen)

In einer Stütze sind 2 Bohrungen für Kabelführung inkl. Kabelzugleitung vorzusehen.

Trennplatte als Sandwichpaneel ca. 30 mm stark zwischen den Quadratrohren befestigt,
ca. 610 mm breit und ca. 2275 mm hoch

zwei Ablageplatten als Sandwichpaneel ca. 30 mm stark an vorbeschriebener Trennplatte unsichtbar befestigt.
Abmessung ca. 250 mm breit und 150 mm tief

Oberfläche (Trennplatte und Ablage):
blaugrün NCS-Code S4020-B90G
Oberfläche eben
ABS-Kanten bei allen Sichtkanten

Beidseitig Spiegel mit 1210 x 250 mm aufgeklebt.

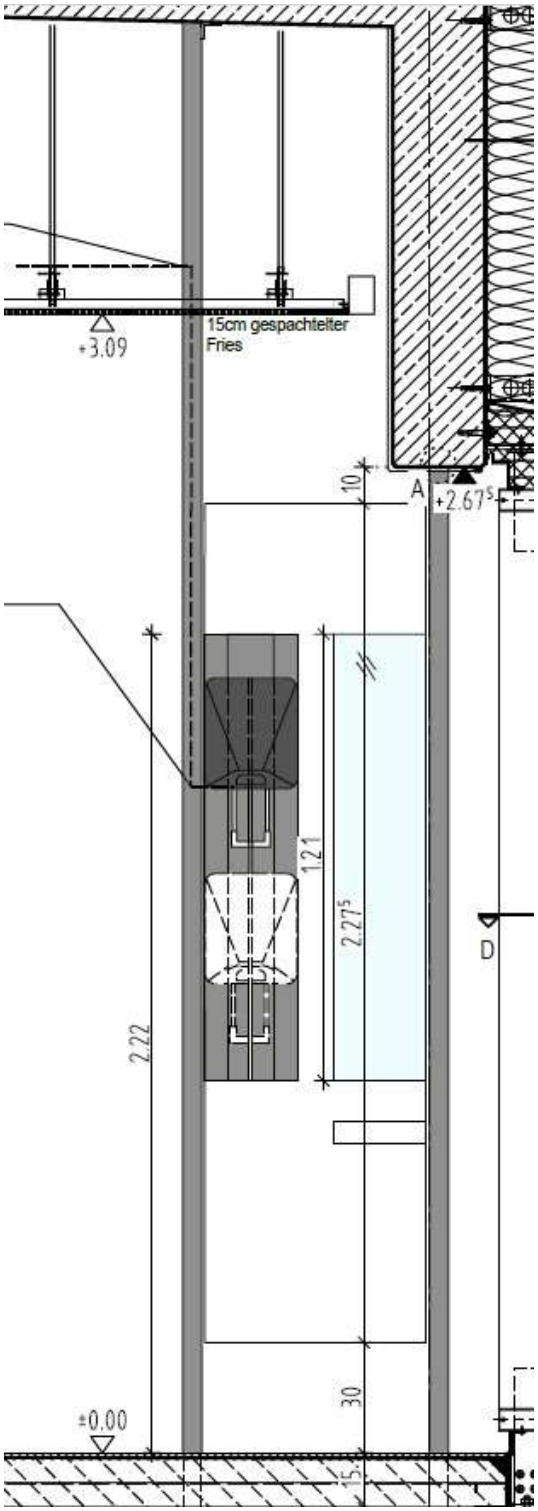
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
15	Titel	Stelen für Fönanlagen Stiefelgang

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



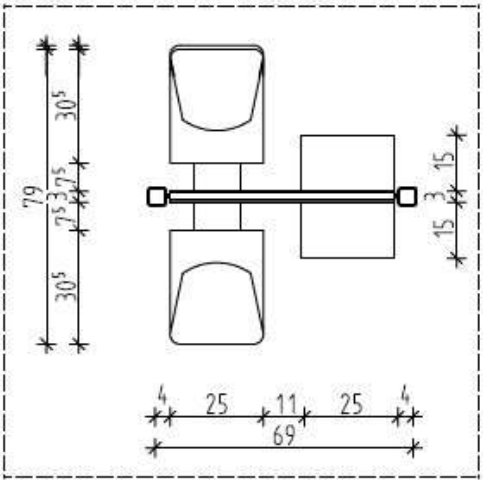
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
15	Titel	Stelen für Fönanlagen Stiefelgang

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....



6 St EP ..... GP .....

15.2 **Zulage für Befestigung Haartrockner**

Zulage für die Montage der bauseitig durch den Elektriker bereitgestellten Haartrockner an den vorbeschriebenen Stelen in Abstimmung mit dem Elektriker.

12 St EP ..... GP .....

Summe Titel 15

Stelen für Fönanlagen Stiefelgang, Netto: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
16	Titel	Schließsystem

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
16 Titel	**Schließsystem**			
16.1	**Münz-/Karten Kombischloss** Münz-/Karten Kombischloss für vorbeschriebene Helm-/Wertfächer sowie für die vorbeschriebenen Spinde liefern und einbauen. inkl. je 2 Schlüssel sowie Kunstoff-Armband mit Nummerierung.	**379 St**	EP	GP .....

Summe Titel 16

Schließsystem, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

17 Titel Stundenlohnarbeiten

Für unvorhergesehene Arbeiten

Für unvorhergesehene Arbeiten
dürfen die Leistungen, welche über den Rahmen des
Leistungsverzeichnisses hinausgehen, nur auf auf
ausdrückliche Anordnung des Auftraggebers bzw.
eines hierzu vom Auftraggeber bevollmächtigten Vertreters

Für diese Regiearbeiten ist ein täglich durch die
Bauleitung zu bestätigender Arbeitsbericht vorzulegen.
In diesen Arbeitsberichten ist die aufgewendete Zeit,
sowie das aufgewendete Material aufzuführen.
Regiearbeiten, welche nicht genehmigt sind, werden in
keinem Fall anerkannt.

Das hierzu aufgewendete Material wird in der
Endabrechnung erfasst und getrennt verrechnet.
Materialien, welche im Leistungsverzeichnis nicht
enthalten sind, müssen als Nachtragsangebot sofort
gemeldet und von der Bauleitung genehmigt
werden.

V e r r e c h n u n g s s ä t z e f ü r L ö h n e

Die Verrechnungssätze für die nachstehenden Lohn- und
Berufsgruppen sind unaufgegliedert anzubieten.
In ihnen sind enthalten:
- Lohn- und Gehaltskosten,
- Lohn- und Gehaltsnebenkosten,
- Sozialkosten enschließlich Sozialkassenbeiträge,
- Gemeinkostenanteile,
- Gewinn.

Beschäftigt der Bieter bei einer der nachstehenden
Lohn-/Berufsgruppen keine Arbeitskräfte, hat er stattdessen den
Einsatz möglichst
gleichwertiger oder höher qualifizierter Arbeitskräfte anzubieten.

17.1 **Facharbeiter - FA**

Facharbeiter - FA

10 Std EP ..... GP .....

17.2 **Helfer - HA**

Helfer - HA

5 Std EP ..... GP .....

Übertrag: .....

20	**LV**	**VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände**
17	Titel	Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
17.3	**Zusätzliche An- und Abfahrt** Zusätzliche An- und Abfahrt des Montagepersonals auf Anweisung des AG aus Gründen die der AN nicht zu verantworten hat.	**3 Stk**	EP	GP .....

Summe Titel 17

Stundenlohnarbeiten, Netto: .....

LV-Zusammenfassung

20 LV VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**Vorbereitende Arbeiten**	25	.....
02	**Titel**	**Schrank für Helmfächer im Stiefelgang**	28	.....
03	**Titel**	**Verkleidung Verkaufsautomaten / Verkleidung taktiler L...**	30	.....
04	**Titel**	**Verkleidung Kassenautomat Foyer**	36	.....
05	**Titel**	**Möbelstück Stiefelgang 2**	40	.....
06	**Titel**	**Wickeltische**	42	.....
07	**Titel**	**Ablagen/Wertfächer Multifunktions- und Sportbecken**	47	.....
08	**Titel**	**Regale Duschen und Bereich Kinderplanschbecken**	50	.....
09	**Titel**	**WC und Dusch-Trennwände**	55	.....
10	**Titel**	**Möbel Stiefelgang mit Mediennische**	62	.....
11	**Titel**	**Individual/Einzelumkleide**	66	.....
12	**Titel**	**Sammelumkleide**	81	.....
13	**Titel**	**Personalumkleide ZE**	99	.....
14	**Titel**	**Personalumkleide UG**	102	.....
15	**Titel**	**Stelen für Fönanlagen Stiefelgang**	104	.....
16	**Titel**	**Schließsystem**	107	.....
17	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten**	108	.....

Summe LV 20 VE 366.01Garderobenschränke und Trennwände

Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
Angebotssumme, Brutto:	EUR	.....